

**BEKANNTMACHUNG**  
**DER STADT NIDDERAU**

zur 17. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses  
am Mittwoch, 20.09.2023, 19:30 Uhr  
Veranstaltungsort: Familienzentrum (FamZ)  
Gehrener Ring 5, 61130 Nidderau  
Sitzungsraum

**Tagesordnung**

**Öffentliche Sitzung**

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Wahl der Schriftführung und Vertretung
3. Zweite Ergänzungsvorlage zur Erhöhung der Verfügungsberechtigugsgrenzen über Budgetmittel  
Vorlagen-Nr. 2017/0687 und 2017/0742
4. Controllingbericht des Zeitplans für geplante Investitionen und Einhaltung des Haushaltsplans.  
Quartalsbericht hier: Quartalsbericht II. Quartal 2023
5. Rückmeldungen der Verwaltung zu laufenden Vorgängen
6. Verschiedenes

Die Sitzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die Inhalte der einzelnen Tagesordnungspunkte können Sie über die Seite der Stadt Nidderau unter <https://rim.ekom21.de/nidderau/> (Ratsinformationssystem) einsehen.

Nidderau, 11.09.2023

Michael Bär  
Ausschussvorsitzende/r

## Haupt- und Finanzausschuss

# **BEKANNTMACHUNG** **DER STADT NIDDERAU**

zur 17. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses  
am Mittwoch, 20.09.2023, 19:30 Uhr  
Veranstaltungsort: Familienzentrum (FamZ)  
Gehrener Ring 5, 61130 Nidderau  
Sitzungsraum

---

## **1. Erweiterung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird um folgende(n) Punkt(e) ergänzt:

### **Öffentliche Sitzung**

5. Präsentation des HSGB zum Thema „Städte und Gemeinden sagen: Halt so geht es nicht weiter!“

Daraus ergibt sich folgende

## **Erweiterte Tagesordnung**

### **Öffentliche Sitzung**

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Wahl der Schriftführung und Vertretung
3. Zweite Ergänzungsvorlage zur Erhöhung der Verfügungsberechtigungsgrößen über Budgetmittel  
Vorlagen-Nr. 2017/0687 und 2017/0742
4. Controllingbericht des Zeitplans für geplante Investitionen und Einhaltung des Haushaltsplans.  
Quartalsbericht hier: Quartalsbericht II. Quartal 2023
5. Präsentation des HSGB zum Thema „Städte und Gemeinden sagen: Halt so geht es nicht weiter!“  
**1. Nachtrag**
6. Rückmeldungen der Verwaltung zu laufenden Vorgängen
7. Verschiedenes

Nidderau, 13.09.2023

Der Bürgermeister



## Haupt- und Finanzausschuss

# ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT

der 17. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses  
am Mittwoch, 20.09.2023, 19:33 Uhr bis 20:23 Uhr  
Veranstaltungsort: Familienzentrum (FamZ)  
Gehrener Ring 5, 61130 Nidderau  
Sitzungsraum

---

## Teilnehmer

### Vorsitz:

Bär, Michael

### Anwesend:

Blättermann, Jörg (B 90/ Die Grünen)  
Pfeifer, Sam (SPD), vertritt Stadtverordneten Udo Fehre (SPD)  
Jakobi, Jan (SPD)  
Knapp, Klaus (CDU)  
Schmid, Rolf (CDU), vertritt Stadtverordnete Christina Schneider (CDU)  
Seelbach, Tanja (B 90/ Die Grünen)  
Warlich, Thomas (CDU), vertritt Stadtverordneten Günter Brandt (CDU)  
Hillemann, Daniel (VW)

### Vom Magistrat waren anwesend:

Bär, Andreas (SPD)  
Vogel, Rainer (B 90/ Die Grünen)  
Bischoff, Herbert (SPD)  
Czekalla, Rosemarie (SPD)  
Klöppel, Hans-Joachim

### Entschuldigt fehlten:

Brandt, Günter (CDU)  
Schneider, Christina (CDU)  
Dillmann, Markus (SPD)  
Hollerbach, Georg (B 90/ Die Grünen)  
Studebaker, Phil (CDU)  
Wörner, Otmar (CDU)

### Von der Verwaltung waren anwesend:

Bassermann, Andrea

### Gäste:

1 Person

# Tagesordnung

## Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Wahl der Schriftführung und Vertretung (VL-88/2021  
1. Ergänzung)
3. Zweite Ergänzungsvorlage zur Erhöhung der Verfügungsberechtigungs­grenzen über Budgetmittel (2017/0742  
2. Ergänzung)  
Vorlagen-Nr. 2017/0687 und 2017/0742
4. Controllingbericht des Zeitplans für geplante Investitionen und Einhaltung des Haushaltsplans. (MI-42/2023  
2. Ergänzung)  
Quartalsbericht hier: Quartalsbericht II. Quartal 2023
5. Präsentation des HSGB zum Thema „Städte und Gemeinden sagen: Halt so geht es nicht weiter!“
6. Rückmeldungen der Verwaltung zu laufenden Vorgängen
7. Verschiedenes



# Sitzungsverlauf

## Öffentliche Sitzung

### 1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Ausschussvorsitzender Michael Bär eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses wird festgestellt.

Ebenfalls stellt Ausschussvorsitzender Michael Bär das Stärkeverhältnis der Fraktionen bei Sitzungseintritt fest:

SPD-Fraktion	3 Stadtverordnete
CDU-Fraktion	3 Stadtverordnete
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	2 Stadtverordnete

Gegen die Tagesordnung werden keine Einwendungen erhoben.

### **Beschluss**

Ohne.

### **Beratungsergebnis:**

Ohne.

### 2. Wahl der Schriftführung und Vertretung

**VL-88/2021**

**1. Ergänzung**

Ausschussvorsitzender Michael Bär verweist auf die Beschlussvorlage des Magistrats VL-88/2021 1. Ergänzung vom 30.08.2023.

Bürgermeister Andreas Bär begrüßt Herrn Daniel Hillemann als Schriftführung und erläutert, dass künftig die Schriftführung der Ausschüsse sowie der Stadtverordnetenversammlung, durch den Fachdienst Gremienarbeit der Stadt Nidderau übernommen wird.

### **Beschluss:**

Frau Bärbel Klaus, Frau Christina Wörner sowie Herr Daniel Hillemann (FD Gremienarbeit) werden zu weiteren Schriftführer\*innen des Haupt- und Finanzausschusses gewählt.

Die am 05.05.2021 gewählten Schriftführer\*innen bleiben als weitere Vertretungen bis zum Ende der Legislaturperiode gewählt.

### **Beratungsergebnis:**

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	(8)	SPD (3), Grüne (2), CDU (3), FW N (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)

**3. Zweite Ergänzungsvorlage zur Erhöhung der Verfügungsberechtigungs­grenzen über Budgetmittel  
Vorlagen-Nr. 2017/0687 und 2017/0742**

**2017/0742  
2. Ergänzung**

Ausschussvorsitzender Michael Bär verweist auf die Beschlussvorlage des Magistrats 2017/0742 2. Ergänzung vom 07.09.2023.

Bürgermeister Andreas Bär erläutert die Vorlage und berichtet, dass der Magistrat in seiner zurückliegenden Sitzung die Erhöhung der Verfügungsberechtigungs­grenzen für die einzelnen Ebenen beschlossen hat.

An der sich anschließenden Diskussion beteiligen sich Stadtverordneter Knapp, Bürgermeister Andreas Bär, Stadtverordneter Warlich, Stadtverordneter Jakobi, Stadtverordneter Schmid sowie Erster Stadtrat Vogel.

**Beschluss:**

Der Erhöhung der Betragsgrenzen der Berichtspflicht aufgrund der Erhöhung der Verfügungsberechtigungs­grenzen ab dem 01.01.2024 wird zugestimmt.

**Beratungsergebnis:**

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	(5)	SPD (3), Grüne (2), CDU (0), FW N (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	(3)	SPD (0), Grüne (0), CDU (3), FW N (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)

**4. Controllingbericht des Zeitplans für geplante Investitionen und Einhaltung des Haushaltsplans.  
Quartalsbericht hier: Quartalsbericht II. Quartal 2023**

**MI-42/2023  
2. Ergänzung**

Ausschussvorsitzender Michael Bär nimmt Bezug auf die Mitteilungsvorlage des Magistrats MI-42/2023 2. Ergänzung vom 28.08.2023.

Stadtverordneter Knapp stellt eine Frage bezüglich der Budgetübertragung im Controllingbericht, welche durch Frau Bassermann in der Sitzung beantwortet wird. Anschließend bittet Stadtverordneter Knapp, eine Liste mit den Haushaltsermächtigungen zu Protokoll zu geben.

In der sich anschließenden Diskussion beteiligen sich Bürgermeister Andreas Bär, Stadtverordneter Knapp, Ausschussvorsitzender Michael Bär sowie Frau Bassermann.

Stadtverordneter Schmid stellt weiterhin Fragen bezüglich der Zweckgebundenheit übertragbarer Haushaltsmittel, welche ausführlich durch Bürgermeister Andreas Bär und Ersten Stadtrat Vogel in der Sitzung beantwortet werden.

Stadtverordneter Schmid stellt sodann folgende Anfrage:

Die Beschlussvorlage des Magistrats VL-111/2023 vom 16.08.2023 mit der Entscheidung, betreffend der Liste der Haushaltsermächtigungen zur Übertragung aus dem Haushaltsjahr 2022 in das Haushaltsjahr 2023, soll dem Protokoll als Anlage beigefügt werden.

Bürgermeister Andreas Bär sowie Erster Stadtrat Vogel stimmen dem zu. (**Anlage** zur Niederschrift)

Die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses nehmen Kenntnis.

## **5. Präsentation des HSGB zum Thema „Städte und Gemeinden sagen: Halt so geht es nicht weiter!“**

Ausschussvorsitzender Michael Bär verweist auf die Präsentation des HSGB, welche der Einladung als Anlage beigefügt ist.

Bürgermeister Andreas Bär erläutert die Präsentation für die Ausschussmitglieder.

An der sich anschließenden Diskussion beteiligen sich Stadtverordneter Warlich, Stadtverordnete Seelbach, Erster Stadtrat Vogel, Bürgermeister Andreas Bär sowie Stadtverordneter Knapp.

Stadtverordnete Seelbach fragt, inwiefern die Initiative des HSGB Teil einer größeren Initiative, wie beispielsweise dem Bund ist. Sie regt an sich mit anderen Städten und Gemeinden aus verschiedenen Bundesländern in Verbindung zu setzen und die Thematik an alle Ebenen zu spiegeln. Erster Stadtrat Vogel nimmt im Anschluss hierzu Stellung.

Die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses nehmen Kenntnis.

### **Beschluss**

Ohne.

### **Beratungsergebnis:**

Ohne.

## **6. Rückmeldungen der Verwaltung zu laufenden Vorgängen**

Ausschussvorsitzender Michael Bär verweist auf den Sachstandsbericht betreffend Blühflächen und essbare Stadt.

Nach einer kurzen Diskussion im Ausschuss gibt Stadtverordneter Pfeiffer zu Protokoll, die Aufstellung auch in den Ortsbeiräten zur Verfügung zu stellen. Ausschussvorsitzender Michael Bär stellt zudem eine Frage zur Mindestgröße von Blühflächen, welche Erster Stadtrat Vogel beantwortet.

Die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses nehmen Kenntnis.

## **7. Verschiedenes**

### **7.1 Akteneinsicht in die Haushaltsanmeldungen der Fachabteilungen für den Haushaltsplan 2023/2024** **AT-17/2023** **1. Ergänzung**

Bürgermeister Andreas Bär erläutert das mögliche weitere Vorgehen zur Beratung, bezüglich der Akteneinsicht in die Haushaltsanmeldungen der Fachabteilungen für den Haushaltsplan 2023/2024.

Stadtverordneter Jakobi gibt den Hinweis, die Angelegenheit in der Sitzung im November auf die Tagesordnung zu nehmen.

Die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses stimmen dem geschlossen zu.

**Beschluss**

Ohne.

**Beratungsergebnis:**

Ohne.

Ausschussvorsitzender Michael Bär schließt die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses um 20:23 Uhr und bedankt sich bei den Anwesenden für ihre Teilnahme.

Nidderau, 21.09.2023

Michael Bär  
Ausschussvorsitzender

Daniel Hillemann  
Schriftführer

Bitte beachten Sie, dass der ursprüngliche Beschlussvorschlag in den Vorlagen im Beratungsgang nicht verändert wird. Abweichende Beschlüsse der befassenen Gremien können Sie den Anlagen, Niederschriften oder den Beschlussauszügen im Gremienportal entnehmen.



STADT  
NIDDERAU

## Beschlussvorlage

- öffentlich -

### VL-88/2021 1. Ergänzung

Fachbereich:	10 FB Zentrale Dienste
Fachdienst:	FD Zentrale Dienste
Sachbearbeiter/in:	Daniel Hillemann
Datum:	30.08.2023

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Haupt- und Finanzausschuss	20.09.2023	beschließend

### **Betreff:**

**Wahl der Schriftführung und Vertretung**

### **Beschlussvorschlag:**

Frau Bärbel Klaus, Frau Christina Wörner sowie Herr Daniel Hillemann (FD Gremienarbeit) werden zu weiteren Schriftführer\*innen des Haupt- und Finanzausschusses gewählt.

Die am 05.05.2021 gewählten Schriftführer\*innen bleiben als weitere Vertretungen bis zum Ende der Legislaturperiode gewählt.

### **Finanzielle Auswirkungen:**

ohne

### **Sichtvermerk Finanzverwaltung (nur bei finanziellen Auswirkungen):**

ohne

### **Sachdarstellung:**

Die Schriftführung im Haupt- und Finanzausschuss soll zur Entlastung der Fachbereichsleitungen zukünftig vorrangig durch Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Fachdienst Gremienarbeit übernommen werden. Die Fachbereichsleitungen sollen nur noch in Ausnahmefällen die Schriftführung übernehmen.

### **Freigabe:**

gez. Andreas Bär  
Dezernatsleiter/in

gez. Corinna Wagner  
FB-Leiter/in

gez. Daniel Hillemann  
FD-Leiter/in / Sachbearbeiter/in

Bitte beachten Sie, dass der ursprüngliche Beschlussvorschlag in den Vorlagen im Beratungsgang nicht verändert wird. Abweichende Beschlüsse der befassenen Gremien können Sie den Anlagen, Niederschriften oder den Beschlussauszügen im Gremienportal entnehmen.



STADT  
NIDDERAU

## Beschlussvorlage

- öffentlich -

### 2017/0742 2. Ergänzung

Fachbereich:	10 FB Zentrale Dienste
Fachdienst:	10.3 FD Rechtswesen
Sachbearbeiter/in:	Karina Kolander
Datum:	07.09.2023

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Haupt- und Finanzausschuss	20.09.2023	vorberatend
Stadtverordnetenversammlung	12.10.2023	beschließend

#### **Betreff:**

Zweite Ergänzungsvorlage zur Erhöhung der Verfügungsberechtigungsgrößen über Budgetmittel  
Vorlagen-Nr. 2017/0687 und 2017/0742

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Erhöhung der Betragsgrenzen der Berichtspflicht aufgrund der Erhöhung der Verfügungsberechtigungsgrößen ab dem 01.01.2024 wird zugestimmt.

#### **Finanzielle Auswirkungen:**

keine

#### **Sachdarstellung:**

Die Verfügungsberechtigungsgrößen wurden vom Magistrat ab dem 01.01.2024 wie folgt festgesetzt:

Auftragssumme	< 2.500 €	Fachdienstleitung
Auftragssumme	< 7.500 €	FD-Leitungen/Sachbearbeitungen nach besonderer Beauftragung bzw. schriftlicher Genehmigung durch den Bürgermeister
Auftragssumme	< 7.500 €	FB-Leitungen
Auftragssumme	<25.000 €	Bürgermeister/ Erster Stadtrat
Auftragssumme	>25.000 €	Magistrat (lfd. Verwaltung) oder Stadtverordnetenversammlung

Der Magistrat empfiehlt daher der Stadtverordnetenversammlung, die Betragsgrenzen der Berichtspflicht analog der Erhöhung der Verfügungsberechtigungsgrößen auf 25.000 € anzupassen.

#### **Gründe:**

Aufgrund von Digitalisierungserfordernissen, rechtlichen Vorgaben, gesteigener Einwohnerzahlen sowie der gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Änderungen in den vergangenen Jahren

insbesondere seit der Pandemie und dem Krieg in der Ukraine, haben sich sowohl die Aufgabenvielfalt und die inhaltliche Tiefe der öffentlichen Aufgabenerfüllung der Stadtverwaltung geändert, als auch die Kosten für kommunale Beschaffungen deutlich erhöht. Mit den derzeitigen Verfügungsberechtigungsgrößen, die im Verhältnis zur Größe und Aufgabenpflicht der Stadtverwaltung, sehr niedrig angesetzt sind, besteht die Gefahr, dass für eine Vielzahl von notwendigen Beschaffungen für die Verwaltung der notwendige Verwaltungsablauf erschwert oder zeitlich verzögert wird. Dies führt u.U. zu einer Verlangsamung des Verwaltungshandelns oder z.B. zu teureren Beschaffungspreisen, da auf Preisangebote aufgrund des notwendigen Gremienlaufs nicht zeitnah reagiert werden kann. Um daher auch zukünftig den steigenden Anforderungen an die Erfüllung der öffentlichen Aufgaben sowohl in quantitativer als auch in qualitativer Hinsicht gerecht werden und einen reibungslosen Ablauf der alltäglichen Verwaltungstätigkeit gewährleisten zu können, ist die Anpassung der Verfügungsberechtigungsgrößen sowie entsprechend, der Grenzen der Berichtspflicht, erforderlich. Eine Umfrage bei umliegenden Kommunen des Main-Kinzig-Kreises (s. Anlage) hat gezeigt, dass die Verfügungsberechtigungsgrößen der Stadtverwaltung Nidderau im Verhältnis zur Einwohnerzahl und der damit einhergehenden Aufgabenerfüllung, am niedrigsten festgesetzt ist.

**Freigabe:**

gez. Andreas Bär  
Dezernatsleiter/in

gez. Corinna Wagner  
FB-Leiter/in

gez. Karina Kolander  
FD-Leiter/in / Sachbearbeiter/in

**Anlage(n):**

1. Umfrageergebnis Verfügungsberechtigungsgrößen
2. Klimarelevanz Erhöhung Verfügungsberechtigungsgrößen

Bitte beachten Sie, dass der ursprüngliche Beschlussvorschlag in den Vorlagen im Beratungsgang nicht verändert wird. Abweichende Beschlüsse der befassenen Gremien können Sie den Anlagen, Niederschriften oder den Beschlussauszügen im Gremienportal entnehmen.



STADT  
NIDDERAU

## Mitteilungsvorlage

- öffentlich -

### MI-42/2023 2. Ergänzung

Fachbereich:	20 FB Finanzen
Fachdienst:	20 FBL Finanzen
Sachbearbeiter/in:	Markus Adam
Datum:	28.08.2023

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Haupt- und Finanzausschuss	20.09.2023	zur Kenntnis

### **Betreff:**

Controllingbericht des Zeitplans für geplante Investitionen und Einhaltung des Haushaltsplans.  
Quartalsbericht hier: Quartalsbericht II. Quartal 2023

### **Mitteilung / Information:**

Die Verwaltung hat auf Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses einen Bericht zum Controlling des Zeitplans für geplante Investitionen und Einhaltung des Haushaltsplans erstellt. Dieser Bericht wird zur Kenntnisnahme zu folgenden Stichtagen: 31.03., 30.06., 30.09., und 31.12. des Jahres erstellt und dem Haupt- und Finanzausschuss zur Kenntnisnahme vorgelegt. Die schriftlichen Berichte über Investitionsmaßnahmen ab 250.000,00 EUR sind in Form eines Projektdatenblattes vorzulegen.

Der Projektstand wird aus den zuständigen Fachbereichen geliefert.

### **Freigabe:**

gez. Rainer Vogel  
Dezernatsleiter/in

gez. i.V. Catharina Hammel  
Stellv. FB-Leiter/in

gez. Markus Adam  
FD-Leiter/in / Sachbearbeiter/in

### **Anlage(n):**

1. Controllingbericht-Investitionen ab 250.000€ Stichtag 30.06.2023

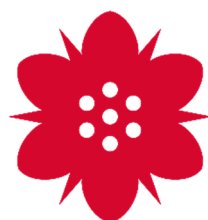
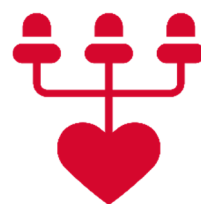
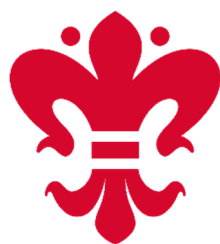




STADT  
NIDDERAU

## CONTROLLINGBERICHT - INVESTITIONEN AB 250.000 EUR STADT NIDDERAU

Stichtag  
30.06.2023



Maßnahme: Straßenbau Friedberger Straße/Römerpfad

109-541-03 Straßenbau Friedberger Straße/Römerpfad

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2010	25.000,00 €	- €	- €	- €	- €	25.000,00 €
2011	25.000,00 €	25.000,00 €	- €	- €	- €	50.000,00 €
2012	250.000,00 €	25.000,00 €	7.300,00 €	173.949,34 €	- €	93.750,66 €
2013	5.000,00 €	- €	2.400,00 €	1.118,01 €	- €	1.481,99 €
2014	150.000,00 €	- €	- €	- €	- €	150.000,00 €
2015	143.119,20 €	150.000,00 €	- €	1.404,20 €	- €	291.715,00 €
2016	50.000,00 €	271.735,24 €	- €	139.085,22 €	- €	182.650,02 €
2017	50.000,00 €	10.131,53 €	16.005,69 €	962,19 €	- €	43.163,65 €
2018	- €	10.131,53 €	- €	- €	- €	10.131,53 €
2019	- €	10.131,53 €	- €	- €	- €	10.131,53 €
2020	- €	10.131,53 €	- €	- €	- €	10.131,53 €
2021	170.000,00 €	10.131,53 €	- €	- €	- €	180.131,53 €
2022	- €	180.131,53 €	- €	- €	- €	180.131,53 €
2023	221.000,00 €	180.131,53 €	- €	- €	10.131,53 €	391.000,00 €
2024	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2025	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2026	189.000,00 €	- €	- €	- €	- €	189.000,00 €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				316.518,96 €	10.131,53 €	

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel

Maßnahme: Straßenbau Friedberger Straße/Römerpfad

Projektstand

Datum	Beginn der Maßnahme	Bauzeitraum	Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
13.10.2021				Es liegt noch kein Baurecht für den nächsten Straßenabschnitt vor.
05.01.2022				Es liegt noch kein Baurecht für den nächsten Straßenabschnitt vor.
14.04.2022				Es liegt noch kein Baurecht für den nächsten Straßenabschnitt vor.
09.08.2022				Es liegt noch kein Baurecht für den nächsten Straßenabschnitt vor.
07.11.2022				Achtung: Änderungen im Entwurf Haushalt 2023-2024. Es liegt noch kein Baurecht für den nächsten Straßenabschnitt vor.
03.01.2023				Achtung: Änderungen im Entwurf Haushalt 2023-2024. Es liegt noch kein Baurecht für den nächsten Straßenabschnitt vor.
18.04.2023				Es liegt noch kein Baurecht für den nächsten Straßenabschnitt vor.
05.07.2023				Es liegt noch kein Baurecht für den nächsten Straßenabschnitt vor.

Maßnahme: Nidderquerung Konrad-Adenauer-Allee

109-541-05 Nidderquerung Konrad-Adenauer-Allee

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2009	10.000,00 €	- €	- €	- €	- €	10.000,00 €
2010	- €	10.000,00 €	- €	- €	- €	10.000,00 €
2011	10.000,00 €	10.000,00 €	- €	- €	- €	20.000,00 €
2012	- €	20.000,00 €	- €	- €	- €	20.000,00 €
2013	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2014	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2015	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2016	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2017	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2018	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2019	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2020	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2021	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2022	50.000,00 €	- €	- €	- €	- €	50.000,00 €
2023	350.000,00 €	50.000,00 €	- €	- €	- €	400.000,00 €
2024	350.000,00 €	- €	- €	- €	- €	350.000,00 €
2025	350.000,00 €	- €	- €	- €	- €	350.000,00 €
2026	2.000.000,00 €	- €	- €	- €	- €	2.000.000,00 €
2027	1.000.000,00 €	- €	- €	- €	- €	1.000.000,00 €
				- €	- €	

Maßnahme: Nidderquerung Konrad-Adenauer-Allee

109-541-5Z Zuschuss Nidderquerung Konrad-Adenauer-Allee

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2019	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2020	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2021	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2022	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2023	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2024	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2025	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2026	- 3.000.000,00 €	- €	- €	- €	- €	- 3.000.000,00 €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				- €		

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel

Projektstand

Stand	Beginn der Maßnahme	Bauzeitraum	Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
13.10.2021	2022 (Vorplanung)			
05.01.2022	2022 (Vorplanung)			Vorabstimmung mit den betroffenen Behörden und Institutionen
14.04.2022	2022 (Vorplanung)			Vorabstimmung mit den betroffenen Behörden und Institutionen noch in Bearbeitung.
09.08.2022				Vorabstimmung mit den betroffenen Behörden und Institutionen noch in Bearbeitung.
07.11.2022				Achtung: Änderungen im Haushaltsentwurf 2023-2024. Projekt derzeit im Gremienlauf für einen Grundsatzbeschluss.
03.01.2023				Achtung: Änderungen im Haushaltsentwurf 2023-2024. Grundsatzbeschluss erfolgt.
18.04.2023				Förderantrag wird erst im Zuge der Entwurfsplanung gestellt. Bürgerentscheid bleibt abzuwarten.
05.07.2023				Politischer Beratungsgang/StVV Beschluss nach Bürgerentscheid bleibt abzuwarten.

Maßnahme: Veräußerung Grundstücke Friedberger Str. Teil 1

109-571-02 Veräußerung Grundstücke Friedberger Str. Teil 1

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2019	- 1.007.000,00 €	- €	- €	- €	- €	1.007.000,00 €
2020	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2021	- 1.007.000,00 €	- €	- €	- €	- €	1.007.000,00 €
2022	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2023	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2024	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2025	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2026	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				- €	- €	

Die Investition 109-571-02 wird ab dem Doppelhaushalt 2023/2024 unter der Nummer 123-571-1 weitergeführt.

123-571-1 Veräußerung Gewerbefläche Friedberger Str. Teil 1

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2023	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2024	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2025	- 1.200.000,00 €	- €	- €	- €	- €	1.200.000,00 €
2026	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				- €	- €	

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel

Maßnahme: Veräußerung Grundstücke Friedberger Str. Teil 1

Projektstand

Datum	Beginn der Maßnahme	Bauzeitraum	Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
13.10.2021				
05.01.2022				Die geplante Erweiterung des bestehenden Fachmarktzentrums kann seitens des Regierungspräsidiums Darmstadt und der Regionalplanung nicht zugestimmt werden. Es ist ein Abweichungsverfahren durchzuführen, welches in den kommenden Wochen auf den Weg gebracht wird. Die geplanten Einnahmen sind für das laufende Jahr 2021 nicht zu erwarten. Wir hoffen, dass diese im Jahr 2022 generiert werden können.
11.04.2022				Das Abweichungsverfahren wird beantragt. Mit dem Investor wird ein städtebaulicher Vertrag abgeschlossen. Dieser wird im September den städtischen Gremien vorgelegt. Die Einnahmen sind in diesem Jahr nicht zu erwarten.
09.08.2022				Der städtebaulicher Vertrag wird im September den städtischen Gremien vorgelegt. Einnahmen sind im diesem Jahr nicht zu erwarten.
07.11.2022				Der städtebaulicher Vertrag wird im Januar 2023 den städtischen Gremien vorgelegt. Einnahmen sind im diesem Jahr nicht zu erwarten.
03.01.2023				Wurde im Magistrat ( 09.01.23) beschlossen und muss noch in die anderen Gremien.
18.04.2023				War am 20.03.2023 in der Stadtverordnetenversammlung. Der Kaufvertrag wurde ergänzt und der "Erschließungsvertrag" wird durch "Städtebaulicher Vertrag" ersetzt.
05.07.2023				Antrag auf Zielabweichung vom RegFNP wurde gestellt. Seitens der Regionalversammlung ist mit Verzögerungen zu rechnen. Im August finden die Prospektionen (archäolog. Voruntersuchungen) statt.

Maßnahme: Vermessung Baugebiet Allee Mitte II. BA 1.AB

119-112-5 Vermessung Baugebiet Allee Mitte II. BA 1.AB

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2023	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2024	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2025	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2026	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2027	250.000,00 €	- €	- €	- €	- €	250.000,00 €
				- €	- €	

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel

Projektstand

Datum	Beginn der Maßnahme	Bauzeitraum	Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
18.04.2023				Aktuell gibt es hier keine Maßnahme und keine Planung. Der stadtplanerische Lückenschluß ist in 4 Jahren angedacht.
05.07.2023				Aktuell gibt es hier keine Maßnahme und keine Planung. Der stadtplanerische Lückenschluß ist in 4 Jahren angedacht.



Maßnahme: Optionsverträge Baugebiet Allee Mitte II. BA 1.AB

119-112-6 Optionsverträge Baugebiet Allee Mitte II. BA 1.AB

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2023	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2024	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2025	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2026	420.000,00 €	- €	- €	- €	- €	420.000,00 €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				- €	- €	

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel

Projektstand

Datum	Beginn der Maßnahme	Bauzeitraum	Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
18.04.2023				Die Grundstücksverhandlungen haben noch nicht begonnen.
05.07.2023				Die Grundstücksverhandlungen haben noch nicht begonnen.

Maßnahme: Erwerb Grundstücke Allee Süd V. BA

119-112-12 Erwerb Grundstücke Allee Süd V. BA

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2019	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2020	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2021	1.500.000,00 €	- €	- €	- €	- €	1.500.000,00 €
2022		1.500.000,00 €	- 925.000,00 €	142.528,71 €	- €	432.471,29 €
2023	151.000,00 €	432.471,29 €	- 500,00 €	113.845,83 €	- €	469.125,46 €
2024	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2025	2.030.000,00 €	- €	- €	- €	- €	2.030.000,00 €
2026	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				256.374,54 €	- €	

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel

Projektstand

Datum	Beginn der Maßnahme	Bauzeitraum	Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
13.10.2021	Verhandlungsbeginn Dezember 2020 sind noch nicht			
05.01.2022				Die Verhandlungen mit dem Grundstückseigentümer dauern aktuell noch an.
11.04.2022				Die Verhandlungen mit dem Eigentümer sind noch nicht abgeschlossen
09.08.2022				Die Verhandlungen mit dem Eigentümer sind noch nicht abgeschlossen
07.11.2022				Die Verhandlungen sind noch nicht abgeschlossen
03.01.2023				Der Kaufvertrag ist am 14.12.22 abgeschlossen worden.
18.04.2023				Erste Kaufpreisrate wurde gezahlt.
05.07.2023				Antrag auf Zielabweichung vom RegFNP wurde gestellt. Seitens der Regionalversammlung ist mit Verzögerungen zu rechnen. Im August finden die Prospektionen (archäolog. Voruntersuchungen) statt.

Maßnahme: Erschließung Straßenbau Baugebiet Allee Süd V. BA

119-541-4 Erschließung Straßenbau Baugebiet Allee Süd V. BA

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2019	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2020	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2021	100.000,00 €	- €	40.000,00 €	- €	- €	60.000,00 €
2022	750.000,00 €	60.000,00 €	735.000,00 €	- €	- €	75.000,00 €
2023	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2024	150.000,00 €	- €	- €	- €	- €	150.000,00 €
2025	1.450.000,00 €	- €	- €	- €	- €	1.450.000,00 €
2026	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				- €	- €	

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel

Projektstand

Datum	Beginn der Maßnahme	Bauzeitraum	Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
13.10.2021				Es liegt noch kein Baurecht vor (B-Plan).
05.01.2022				Es liegt noch kein Baurecht vor (B-Plan).
14.04.2022				Es liegt noch kein Baurecht vor (B-Plan).
09.08.2022				Es liegt noch kein Baurecht vor (B-Plan).
07.11.2022				Achtung: Änderungen im Haushaltsentwurf 2023-2024. Es liegt noch kein Baurecht vor (B-Plan).
03.01.2023				Achtung: Änderungen im Haushaltsentwurf 2023-2024. Es liegt noch kein Baurecht vor (B-Plan).
18.04.2023				Es liegt noch kein Baurecht vor (B-Plan).
05.07.2023				Es liegt noch kein Baurecht vor (B-Plan).

Maßnahme: Veräußerung von Bauplätzen "Allee-Süd V"

121-112-4 Veräußerung von Bauplätzen "Allee-Süd V"

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2021	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2022	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2023	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2024	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2025	- 3.900.000,00 €	- €	- €	- €	- €	- 3.900.000,00 €
2026	- 3.900.000,00 €	- €	- €	- €	- €	- 3.900.000,00 €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				- €	- €	

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel

Projektstand

Datum	Beginn der Maßnahme	Bauzeitraum	Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
13.10.2021				
05.01.2022				Die Verhandlungen mit dem Grundstückseigentümer dauern aktuell noch an.
11.04.2022				Die Verhandlungen mit dem Eigentümer sind noch nicht abgeschlossen.
09.08.2022				Die Verhandlungen mit dem Eigentümer sind noch nicht abgeschlossen.
07.11.2022				Die Verhandlungen mit den Eigentümern sind noch nicht abgeschlossen.
03.01.2023				Mit der Veräußerung der Bauplätze ist erst in 2025 zu rechnen.
18.04.2023				Mit der Veräußerung der Bauplätze ist erst in 2025 zu rechnen.
05.07.2023				Mit der Veräußerung der Bauplätze ist erst in 2025 zu rechnen.

Maßnahme: Anbau Feuerwehr Heldenbergen

121-112-5 Anbau Feuerwehr Heldenbergen

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2021	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2022	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2023	25.000,00 €	- €	- €	- €	- €	25.000,00 €
2024	400.000,00 €	- €	- €	- €	- €	400.000,00 €
2025	1.700.000,00 €	- €	- €	- €	- €	1.700.000,00 €
2026	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				- €	- €	

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel

Projektstand

Datum	Beginn der Maßnahme	Bauzeitraum	Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
13.10.2021				Die angemeldeten Mittel wurden in der Haushaltsberatung auf die Haushaltsjahre 2024 / 2025 verschoben.
05.01.2022				Kein neuer Sachstand da Verschiebung auf HH 2024/2025
11.04.2022				Kein neuer Sachstand da Verschiebung auf HH 2024/2025
09.08.2022				Kein neuer Sachstand da Verschiebung auf HH 2024/2026
07.11.2022				Kein neuer Sachstand / Neuanmeldung HH 2023 / 2024
03.01.2023				Kein neuer Sachstand / Genehmigung HH ausstehend
18.04.2023				Kein neuer Sachstand / Genehmigung HH ausstehend
05.07.2023				Es erfolgte ein erstes Vorgespräch mit der Stadtbrandinspektion und der Wehrführung. Ein Planungsbüro wurde zur Abgabe eines Angebots über eine Machbarkeitsstudie aufgefordert. Dies liegt noch nicht vor.

Maßnahme: Ausbau/Schaffung von zusätzlichen Diensträumen

121-112-7 Ausbau/Schaffung von zusätzlichen Diensträumen

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2021	175.500,00 €	- €	- €	- €	- €	175.500,00 €
2022	850.000,00 €	175.500,00 €	- €	5.190,99 €	- €	1.020.309,01 €
2023	350.000,00 €	1.020.309,01 €	- 135.000,00 €	123.589,00 €	48.025,54 €	1.063.694,47 €
2024	2.000.000,00 €	- €	- €	- €	- €	2.000.000,00 €
2025	2.000.000,00 €	- €	- €	- €	- €	2.000.000,00 €
2026	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				128.779,99 €	48.025,54 €	

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel

Projektstand

Datum	Beginn der Maßnahme	Bauzeitraum	Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
13.10.2021				
05.01.2022				
11.04.2022				Bedarfsabfrage bis 18.03. abgeschlossen. Machbarkeitsuntersuchung im Gange.
09.08.2022				StVV Beschluss. Beauftragung LPH 1-2 Fachplanung.
07.11.2022				Die Ausschreibung für die Fachplanung wird vorbereitet. Das Vergabeverfahren erfolgt über das Vergabezentrum in Bad Vilbel.
03.01.2023				Das Ausschreibungsverfahren erfolgt Europaweit über das Vergabezentrum
18.04.2023				Ausschreibungsunterlagen wurden erstellt. Ausschreibung erfolgt voraussichtlich im Mai.
05.07.2023				Ausschreibung der Planungsleistung für den Anbau ist erfolgt. Die Auswertung und 2. Stufe des zweistufigen Verfahrens erfolgt aktuell.

Maßnahme: Umbau Grundstück für Nutzung WSS

121-537-2 Umbau Grundstück für Nutzung WSS

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2021	70.000,00 €	- €	- €	- €	- €	70.000,00 €
2022	- €	70.000,00 €	- €	20.295,50 €	- €	49.704,50 €
2023	245.000,00 €	49.704,50 €	- €	4.287,70 €	- €	290.416,80 €
2024	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2025	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2026	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
<u>24.583,20 €</u>					- €	

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel

Projektstand

Datum	Beginn der Maßnahme	Bauzeitraum	Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
18.04.2023				Genehmigung wird im 1. Halbjahr 2023 erwartet, Umsetzung im 2. Halbjahr 2023
05.07.2023				Genehmigung wird Ende des 1. Halbjahr 2023 erwartet, Umsetzung im 2. Halbjahr 2023

Maßnahme: Erschließungsbeiträge Baugebiet "Allee Süd V"

121-541-2 Erschließungsbeiträge Baugebiet "Allee Süd V"

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2021	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2022	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2023	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2024	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2025	- 744.000,00 €	- €	- €	- €	- €	- 744.000,00 €
2026	- 496.000,00 €	- €	- €	- €	- €	- 496.000,00 €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				- €	- €	

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel

Projektstand

Datum	Beginn der Maßnahme	Bauzeitraum	Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
13.10.2021				Erwartete Einnahmen.
05.01.2022				Erwartetet Einnahmen werden mit dem Grundstücksverkauf eingenommen
11.04.2022				Erwartete Einnahmen werden mit dem Grundstückskauf eingenommen.
09.08.2022				Es liegt noch kein Baurecht vor.
07.11.2022				(Anmeldung durch FB 60. Es liegt noch kein Baurecht vor.)
03.01.2023				(Anmeldung durch FB 60. Es liegt noch kein Baurecht vor.)
18.04.2023				Es liegt noch kein Baurecht vor.
05.07.2023				Es liegt noch kein Baurecht vor.



Maßnahme: Feldwegbau in Heldenbergen im Rahmen der Flurbereinigung

121-541-6 Feldwegbau in Heldenbergen im Rahmen der Flurbereinigung

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2021	140.000,00 €	- €	- €	- €	- €	140.000,00 €
2022	- €	140.000,00 €	- €	140.000,00 €	- €	- €
2023	182.000,00 €	- €	- €	- €	- €	182.000,00 €
2024	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2025	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2026	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2025	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2026	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				140.000,00 €	- €	

121-541-6Z Zuschuss Nidderquerung Konrad-Adenauer-Allee

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2021	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2022	30.000,00 €	- €	- €	- €	- €	30.000,00 €
2023	30.000,00 €	- €	- €	- €	- €	30.000,00 €
2024	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2025	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2026	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				- €	- €	

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel

Projektstand

Stand	Beginn der Maßnahme	Bauzeitraum	Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
18.04.2023				Jagdgenossen anschreiben wg. Anteilzahlung
05.07.2023				Jagdgenossen anschreiben wg. Anteilzahlung

Maßnahme: Schaffung Mischgebietsfläche Büdesheimer Str.

123-112-4 Schaffung Mischgebietsfläche Büdesheimer Str.

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2023	80.000,00 €	- €	- €	- €	- €	80.000,00 €
2024	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2025	1.030.000,00 €	- €	- €	- €	- €	1.030.000,00 €
2026	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				- €	- €	

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel

**Projektstand**

Datum	Beginn der Maßnahme	Bauzeitraum	Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
18.04.2023				Grundstücksverhandlungen zum Ankauf sind noch nicht abgeschlossen
05.07.2023				Grundstücksverhandlungen zum Ankauf sind noch nicht abgeschlossen

Maßnahme: Veräußerung Mischgebietsfläche Budesheimer Str.

123-112-5 Veräußerung Mischgebietsfläche Budesheimer Str.

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2023	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2024	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2025	- 1.750.000,00 €	- €	- €	- €	- €	- 1.750.000,00 €
2026	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				- €	- €	

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel

**Projektstand**

Datum	Beginn der Maßnahme	Bauzeitraum	Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
18.04.2023				Grundstücksverhandlungen zum Ankauf sind noch nicht abgeschlossen
05.07.2023				Grundstücksverhandlungen zum Ankauf sind noch nicht abgeschlossen

Maßnahme: Vorplatzgestaltung Neubau Kita Heldenbergen/Wind

123-112-6 Vorplatzgestaltung Neubau Kita Heldenbergen/Wind

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2023	200.000,00 €	- €	- €	- €	- €	200.000,00 €
2024	300.000,00 €	- €	- €	- €	- €	300.000,00 €
2025	20.000,00 €	- €	- €	- €	- €	20.000,00 €
2026	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				- €	- €	

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel

Projektstand

Datum	Beginn der Maßnahme	Bauzeitraum	Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
18.04.2023				Planung der Platzgestaltung ist erfolgt. Rohbauarbeiten Kita Heldenbergen starten 04/2023
05.07.2023				Aktuell laufen die Rohbauarbeiten Kita

Maßnahme: Grundhafte Erneuerung Siemensstraße

123-541-1 Grundhafte Erneuerung Siemensstraße

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2023	350.000,00 €	- €	- €	- €	- €	350.000,00 €
2024	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2025	500.000,00 €	- €	- €	- €	- €	500.000,00 €
2026		- €	- €	- €	- €	- €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				- €	- €	

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel

Projektstand

Datum	Beginn der Maßnahme	Bauzeitraum	Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
18.04.2023				Bewertung der neuen Verkehrssituation am Knotenpunkt B521 durch ein Fachbüro noch nicht abgeschlossen.
05.07.2023				Bewertung der neuen Verkehrssituation am Knotenpunkt B521 durch ein Fachbüro, Abschlussbericht steht aus.

Maßnahme: Sanierung eines Teilstücks der Hohe Straße

219-541-1 Sanierung eines Teilstücks der Hohe Straße

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2019	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2020	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2021	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2022	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2023	700.000,00 €	- €	- €	- €	- €	700.000,00 €
2024	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2025	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2026	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				- €	- €	

219-541-1Z Sanierung eines Teilstücks der Hohe Straße

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2023	- 490.000,00 €	- €	- €	- €	- €	- 490.000,00 €
2024	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2025	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2026	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				- €		

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel

Maßnahme: Sanierung eines Teilstücks der Hohe Straße

Projektstand

Datum	Beginn der Maßnahme	Bauzeitraum	Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
13.10.2021	2025			
05.01.2022				Wurde durch die Gremien nach 2025 verschoben.
14.04.2022				Wurde durch die Gremien nach 2025 verschoben.
09.08.2022				Wurde durch die Gremien verschoben.
07.11.2022				Achtung: Änderungen im Haushaltsentwurf 2023-2024. Im Jahr 2022 kein Ansatz!
03.01.2023				Achtung: Änderungen im Haushaltsentwurf 2023-2024. Im Jahr 2022 kein Ansatz!
18.04.2023				Förderantrag wird erst nach Haushaltsgenehmigung 2023 erarbeitet.
05.07.2023				Auftrag zur Erarbeitung der Unterlagen für den Förderantrag an Planungsbüro RV-K erteilt (<5.000 Euro).

Maßnahme: Grundhafte Erneuerung Marktplatz Windecken

219-541-3 Grundhafte Erneuerung Marktplatz Windecken

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Haushaltssperre	Noch frei verfügbare Mittel*
2019	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2020	20.000,00 €	- €	- €	- €	- €	- €	20.000,00 €
2021	30.000,00 €	18.153,58 €	40.000,00 €	19.212,78 €	- €	- €	68.940,80 €
2022	400.000,00 €	68.940,80 €	735.000,00 €	214.140,53 €	- €	- €	989.800,27 €
2023	733.000,00 €	989.800,27 €	- €	188.553,51 €	528.232,00 €	- 733.000,00 €	273.014,76 €
2024	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2025	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2026	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				421.906,82 €	528.232,00 €		

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel



**Maßnahme: Grundhafte Erneuerung Marktplatz Windecken**  
**Projektstand**

Stand	Beginn der Maßnahme	Bauzeitraum	Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
13.10.2021	2020			Entwurfsplanung (Leistungsphase 3) noch nicht abgeschlossen.
05.01.2022				Entwurfsplanung (Leistungsphase 3) durch Stavo freigegeben, Genehmigungsplanung (Leistungsphase 4) abgeschlossen Denkmalschutzrechtliche Genehmigung beantragt, Ausführungsplanung (Leistungsphase 5) in Vorbereitung
14.04.2022				Submission der Straßen- und Kanalarbeiten erfolgt, VOB-Auftragsvergabe Anfang Mai 2022 im Gremienlauf.
09.08.2022				AiB (Anlage im Bau)
07.11.2022				AiB (Anlage im Bau), voraussichtliche Fertigstellung Straßenbauarbeiten im April 2023
03.01.2023				AiB (Anlage im Bau), voraussichtliche Fertigstellung Straßenbauarbeiten im April 2023
18.04.2023				AiB (Anlage im Bau), voraussichtliche Fertigstellung Straßenbauarbeiten im Frühjahr 2023
05.07.2023				AiB, voraussichtliche Fertigstellung der Pflasterarbeiten im Marktplatzbereich Mitte/Ende Juli, danach Möblierung und Brunneninstallation. OVAG weiterhin rund um das Baufeld tätig bis Ende September 2023. Im Mittelansatz für den Straßenbau sind weitere Kostenträger enthalten (Stadtstrom, Marktbrunnen), die nach Endabrechnung des Projektes exakt ermittelt und korrekt zugeordnet werden.

Maßnahme: Hochwasserschutz (Hochwasserdamm) Mühlweide

219-552-1 Hochwasserschutz (Hochwasserdamm) Mühlweide

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2019	- €	- €	9.000,00 €	- €	- €	9.000,00 €
2020	- €	9.000,00 €	- €	- €	- €	9.000,00 €
2021	100.000,00 €	6.237,47 €	- €	71,40 €	- €	106.166,07 €
2022	325.000,00 €	106.166,07 €	- €	10.815,67 €	- €	420.350,40 €
2023	275.000,00 €	420.350,40 €	- €	20.933,77 €	129.963,27 €	544.453,36 €
2024	700.000,00 €	- €	- €	- €	- €	700.000,00 €
2025	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2026	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				31.820,84 €	129.963,27 €	

219-552-1Z Hochwasserschutz (Hochwasserdamm) Mühlweide

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2023	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2024	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2025	- 550.000,00 €	- €	- €	- €	- €	- 550.000,00 €
2026	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				- €		

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel

Maßnahme: Hochwasserschutz (Hochwasserdamm) Mühlweide

Projektstand

Datum	Beginn der Maßnahme	Bauzeitraum	Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
13.10.2021	2021			Auftrag für artenschutzrechtliches Gutachten erteilt.
05.01.2022				artenschutzrechtliches Gutachten wird im Frühjahr begonnen
14.04.2022				Artenschutzrechtliches Gutachten wird Ende April fortgesetzt.
09.08.2022				Voruntersuchungen werden durchgeführt.
07.11.2022				Achtung: Änderungen im Haushaltsentwurf 2023-2024. HOAI Planungsaufträge Ing.bauwerke und Tragwerksplanung vergeben.
03.01.2023				Ausschreibung für Baugrundgutachten läuft, notwendig für Entwurfsplanung
18.04.2023				Geo-/umwelttechnische Ersteinschätzung des Standortes abgeschlossen, Lp 1 in Bearbeitung
05.07.2023				AiB. Das DWD hat am 01.01.2023 neue Niederschlagsdaten KOSTRA-DWD 2020 veröffentlicht, die vom Ministerium noch nicht "offiziell" eingeführt sind. Das Regierungspräsidium klärt derzeit, ob die neuen KOSTRA-Daten für die Bemessung der Hochwasserschutzanlage verwendet werden sollen (förderungsrelevant). Dann muss u.a. der Planungsauftrag angepasst werden, weil die bisherigen Extrapolationssmethoden bei KOSTRA-DWD 2020 nicht mehr anwendbar sind, sich der Aufwand für die Datenerhebung erhöht und voraussichtlich auch ein größeres Speichervolumen erforderlich wird.

Maßnahme: Grundhafte Sanierung JUZ Blauhaus

221-112-1 Grundhafte Sanierung JUZ Blauhaus

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2021	180.000,00 €	- €	- €	- €	- €	180.000,00 €
2022	107.000,00 €	180.000,00 €		643,42 €	- €	286.356,58 €
2023	- €	286.356,58 €	- €	- €	- €	286.356,58 €
2024	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2025	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				643,42 €	- €	

221-112-1Z Zuschuss Grundhafte Sanierung JUZ Blauhaus

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2021	- 73.000,00 €	- €	- €	- €	- €	- 73.000,00 €
2022	- 82.000,00 €	- €	- €	- €	- €	- 82.000,00 €
2023	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2024	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2025	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				- €		

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel

Maßnahme: Grundhafte Sanierung JUZ Blauhaus

Projektstand

Stand	Beginn der Maßnahme	Bauzeitraum	Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
13.10.2021				
				Auf Grund der späten HH Feigabe konnte das Projekt noch nicht begonnen werden. Aktuell werden vom Energieberater die Förderrichtlinien auf evtl. Änderungen überprüft. Die Mittel aus 2021 werden zur Umsetzung benötigt. Anmerkung des FB20: Die Begründung ist so nicht zutreffend. Das Projekt hätte bei entsprechender Vorbereitung mit der HH Genehmigung sofort gestartet werden können . Hier war eher der Personalmangel Grund.
05.01.2022	2. Quartal 2022			
11.04.2022	3. Quartal 2022			Die Förderrichtlinien und die Rahembedingungen haben sich geändert. Über einen Energieberater wird ein neues Förderkonzept erstellt.
				Die Förderrichtlinien und die Rahembedingungen haben sich geändert. Über einen Energieberater wird ein neues Förderkonzept erstellt. Dazu ist ein Statiker hinzugezogen um die zusätzlich möglichen Lasten für Dämmung , PV-Anlage und Dachbegrünung zu bestimmen. Ergebnis liegt noch nicht vor.
09.08.2022				
07.11.2022				Ergebnis der Statik liegt vor. Die Antragsstellung wird von einem Energieberater vorbereitet.
03.01.2023				Der Fördermittelantrag ist weiterhin in Vorbereitung
18.04.2023				Der Fördermittelantrag ist weiterhin in Vorbereitung, Kapazitätsengpässe bei Energieberatern und neue Gesetze
				Der Fördermittelantrag ist in Vorbereitung, nach Rückmeldung der Landes Energieagentur sind weitere Untersuchungen und Kostenvoranschläge angefragt, Sole Wärmepumpe
05.07.2023				

Maßnahme: Veräußerung Grundstück "Mühlberg"

221-112-2 Veräußerung Grundstück "Mühlberg"

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2021	- 362.300,00 €	- €	- €	- €	- €	- 362.300,00 €
2022	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2023	- 271.500,00 €	- €	- €	- €	- €	- 271.500,00 €
2024	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2025	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2026	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				- €	- €	

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel

Projektstand

Datum	Beginn der Maßnahme	Bauzeitraum	Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
13.10.2021				
05.01.2022				Das Bietverfahren wird Anfang Januar in korrigierter Fassung in den Gremiangang gebracht. Mit den Einnahmen ist im ersten Halbjahr 2022 zu rechnen.
11.04.2022				Das Bietverfahren wird nach Beschluss der städtischen Gremien gegonnen.. Mit den Einnahmen ist im zweiten Halbjahr 2022 zu rechnen.
09.08.2022				Das Bietverfahren hat begonnen. Über das Ergebniss muss abgewartet werde
07.11.2022				Die Angebote der Bieter sind eingegangen. Es liegen zwei zu prüfende Angebote vor. Derzeit erfolgt die Auswertung. Beschlussvorlage wird vorbereitet.
03.01.2023				Beratung der Vergabe erfolgt am 16.01.2023 im SIK / geplanter Beschluss StvV 09.02.2023
18.04.2023				Beschluss der StVV vom 9.2.23 Wir warten auf Vertragsdokumente des Erwerbers "Die Hypotheker KG".
05.07.2023				Artenschutzgutachten durch Investor abgeschlossen; Stadt erwartet Kaufvertragabschluss im September 2023.

Maßnahme: Hubrettungsfahrzeug

221-126-2 Hubrettungsfahrzeug

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2021	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2022	800.000,00 €	- €	- €	- €	- €	800.000,00 €
2023	150.000,00 €	800.000,00 €	- €	13.443,43 €	832.452,60 €	104.103,97 €
2024	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2025	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2026	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				13.443,43 €	832.452,60 €	

221-126-2Z Zuschuss Hubrettungsfahrzeug

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2021	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2022	196.000,00 €	- €	- €	- €	- €	196.000,00 €
2023	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2024	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2025	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2026	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				- €		

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel

Maßnahme: Hubrettungsfahrzeug

Projektstand

Stand	Beginn der Maßnahme	Bauzeitraum	Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
13.10.2021				
05.01.2022				Es liegt noch keine Genehmigung des Landes Hessen und des MKK zur Beschaffung vor. Anträge wurden aber fristgerecht eingereicht.
11.04.2022				Es liegt noch keine Genehmigung des Landes Hessen und des MKK zur Beschaffung vor. Anträge wurden aber fristgerecht eingereicht.
09.08.2022				Die Genehmigungen vom Land Hessen und MKK liegen vor. Die FFW befindet sich bei der Vorbereitung der Unterlagen, damit das Vergabeverfahren und weitere Vorgehen von der Verwaltung gestartet werden kann.
07.11.2022				Die Leistungsbeschreibung wurde durch die Feuerwehr an die Verwaltung übermittelt, von dieser geprüft und an das Vergabezentrum Bad Vilbel zur Ausschreibung über die HAD geschickt. Die Ausschreibungsfrist läuft bis ca. 15.12.2022.
03.01.2023				Ende der Angebotsfrist war der 05.01.2023. Es wurde ein Angebot abgegeben. Dieses wurde der Windecker Wehrführung zur Prüfung übermittelt.
18.04.2023				Die Ausschreibung ist abgeschlossen und der Auftrag wurde an die Firma Magirus vergeben. Lieferung vorraussichtlich 03/2024.
05.07.2023				Lieferdatum unverändert. Keine neuen Informationen bislang.



Maßnahme: Mobilitätsknotenpunkt Bahnhof Windecken/WSH

221-511-1 Mobilitätsknotenpunkt Bahnhof Windecken/WSH

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2021	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2022	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2023	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2024	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2025	190.721,00 €	- €	- €	- €	- €	190.721,00 €
2026	1.271.473,35 €	- €	- €	- €	- €	1.271.473,35 €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				- €	- €	

221-511-1Z Zuschuss Mobilitätsknotenpunkt Bahnhof Windecken/WSH

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2021	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2022	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2023	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2024	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2025	- 133.504,70 €	- €	- €	- €	- €	- 133.504,70 €
2026	- 890.031,35 €	- €	- €	- €	- €	- 890.031,35 €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				- €	- €	

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel

**Maßnahme: Mobilitätsknotenpunkt Bahnhof Windecken/WSH**

**Projektstand**

Stand	Beginn der Maßnahme	Bauzeitraum	Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
13.10.2021				
05.01.2022				Die Vorhaben dient der Förderung der Nah- und Fernmobilität (ÖPNV, Rad- und Fußverkehr) sowie der E-Mobilität. Die Umgestaltung dieses Verkehrsbereiches führt zur Entwicklung eines bedeutenden Mobilitätsknotenpunktes mit hoher Auf-enhaltsqualität in zentraler Stadtlage.
11.04.2022				Maßnahme wurde noch nicht begonnen.
09.08.2022				Maßnahme wurde noch nicht begonnen.
07.11.2022				Maßnahme in Haushaltsplanung 2025/2026 geschoben
03.01.2023				Mittel sollen im HH 2023/2024 mit neuer Invest.-Nr. vorgesehen werden.
18.04.2023				Maßnahme in Haushaltsplanung 2025/2026 geschoben
05.07.2023				Maßnahme in Haushaltsplanung 2025/2026 geschoben

Maßnahme: Energetische Sanierung Willi-Salzmann-Halle

223-112-1 Energetische Sanierung Willi-Salzmann-Halle

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2023	25.000,00 €	- €	- €	- €	- €	25.000,00 €
2024	40.000,00 €	- €	- €	- €	- €	40.000,00 €
2025	200.000,00 €	- €	- €	- €	- €	200.000,00 €
2026	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				- €	- €	

223-112-1Z Energetische Sanierung Willi-Salzmann-Halle

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2023						
2024	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2025	96.000,00 €	- €	- €	- €	- €	96.000,00 €
2026	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				- €		

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel

Projektstand

Stand	Beginn der Maßnahme	Bauzeitraum	Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
18.04.2023				In Vorbereitung, Kapazitätsengpässe bei Energieberatern
05.07.2023				In Vorbereitung, Kapazitätsengpässe bei Energieberatern

Maßnahme: Sirzwiese Hochwasserschutz Retentionsraum

223-552-1 Sirzwiese Hochwasserschutz Retentionsraum

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2023	100.000,00 €	- €	- €	- €	- €	100.000,00 €
2024	175.000,00 €	- €	- €	- €	- €	175.000,00 €
2025	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2026	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				- €	- €	

223-552-1Z Sirzwiese Hochwasserschutz Retentionsraum

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2023	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2024	130.000,00 €	- €	- €	- €	- €	130.000,00 €
2025	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2026	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				- €	- €	

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel

Projektstand

Stand	Beginn der Maßnahme	Bauzeitraum	Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
18.04.2023				Zustimmung HM als Grundstückseigentümer steht aus
05.07.2023				Zustimmung Hessen Mobil steht nach wie vor aus.

Maßnahme: Abschluss Optionsverträge "Specke IV. BA"

321-112-3 Abschluss Optionsverträge "Specke IV. BA"

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2021	20.000,00 €	- €	- €	- €	- €	20.000,00 €
2022	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2023	36.000,00 €	- €	- €	- €	- €	36.000,00 €
2024	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2025	228.000,00 €	- €	- €	- €	- €	228.000,00 €
2026	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				- €	- €	

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel

Projektstand

Datum	Beginn der Maßnahme	Bauzeitraum	Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
13.10.2021	Nov. 2020. Verhandlungen sind noch nicht			
05.01.2022				Die Grundstücksverhandlungen sind aktuell noch nicht abgeschlossen.
11.04.2022				Die Grundstücksverhandlungen sind noch nicht abgeschlossen.
09.08.2022				Die Grundstücksverhandlungen sind noch nicht abgeschlossen.
07.11.2022				Die Grundstücksverhandlungen sind noch nicht abgeschlossen. Teilweise konnten Grundstücke bereits erworben werden (Rupp).
03.01.2023				Die Grundstücksverhandlungen sind noch nicht abgeschlossen. Teilweise konnten Grundstücke bereits erworben werden (Rupp).
18.04.2023				Die Grundstücksverhandlungen sind noch nicht abgeschlossen.
05.07.2023				Die Grundstücksverhandlungen sind noch nicht abgeschlossen

Maßnahme: Grundhafte Erneuerung Winner Straße

323-541-2 Grundhafte Erneuerung Winner Straße

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2023	40.000,00 €	- €	- €	- €	- €	40.000,00 €
2024	260.000,00 €	- €	- €	- €	- €	260.000,00 €
2025	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2026	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				- €	- €	

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel

Projektstand

Datum	Beginn der Maßnahme	Bauzeitraum	Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
05.07.2023				Abstimmung mit Versorgungsträgern erfolgt, bauliche Umsetzung 2024 zusammen mit Kreiswerken (Wasserleitung) und Stadtwerken (Kanal).

Maßnahme: Grundhafte Erneuerung der Obergasse

409-541-01 Grundhafte Erneuerung der Obergasse

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2010	26.000,00 €	- €	- €	- €	- €	26.000,00 €
2011	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2012	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2013	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2014	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2015	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2016	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2017	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2018	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2019	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2020	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2021	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2022	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2023	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2024	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2025	380.000,00 €	- €	- €	- €	- €	380.000,00 €
2026	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				- €	- €	

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel

Maßnahme: Grundhafte Erneuerung der Obergasse

Projektstand

Datum	Beginn der Maßnahme	Bauzeitraum	Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
13.10.2021	2023			Abhängig von Erneuerung der Kreisstraße.
05.01.2022				Abhängig von Erneuerung der Kreisstraße.
14.04.2022	Frühestens 2023			Abhängig von Erneuerung der Kreisstraße.
09.08.2022				Abhängig von Erneuerung der Kreisstraße.
07.11.2022				Achtung: Änderungen im Haushaltsentwurf 2023-2024. Im Jahr 2022 kein Ansatz!
03.01.2023				Achtung: Änderungen im Haushaltsentwurf 2023-2024. Im Jahr 2022 kein Ansatz!
18.04.2023				Projekt betrifft nicht den aktuellen Doppelhaushalt
05.07.2023				Projekt betrifft nicht den aktuellen Doppelhaushalt



Maßnahme: Grundhafte Erneuerung Kastanienweg

409-541-02 Grundhafte Erneuerung Kastanienweg

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2009	- €	10.000,00 €	- €	- €	- €	10.000,00 €
2010	26.000,00 €	- €	- €	- €	- €	26.000,00 €
2011	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2012	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2013	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2014	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2015	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2016	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2017	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2018	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2019	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2020	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2021	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2022	40.000,00 €	- €	25.000,00 €	- €	- €	15.000,00 €
2023	25.000,00 €	15.000,00 €	- €	- €	- €	40.000,00 €
2024	300.000,00 €	- €	- €	- €	- €	300.000,00 €
2025	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2026	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				- €	- €	

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel

Maßnahme: Grundhafte Erneuerung Kastanienweg

Projektstand

Datum	Beginn der Maßnahme	Bauzeitraum	Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
13.10.2021	2022 Planung, 2023 Bau			Abhängig von Erneuerung der Kreisstraße und Straßenendausbau Baugebiet Naumburger Gärten (nach abgeschlossenem Hochbau).
05.01.2022				Abhängig von Erneuerung der Kreisstraße und Straßenendausbau Baugebiet Naumburger Gärten (nach abgeschlossenem Hochbau).
14.04.2022				Abhängig von Erneuerung der Kreisstraße und Straßenendausbau Baugebiet Naumburger Gärten (nach abgeschlossenem Hochbau).
09.08.2022				Abhängig von Erneuerung der Kreisstraße und Straßenendausbau Baugebiet Naumburger Gärten (nach abgeschlossenem Hochbau).
07.11.2022				Achtung: Änderungen im Haushaltsentwurf 2023-2024. Maßnahme abhängig von Erneuerung der Kreisstraße und Straßenendausbau Baugebiet Naumburger Gärten.
03.01.2023				Achtung: Änderungen im Haushaltsentwurf 2023-2024. Maßnahme abhängig von Erneuerung der Kreisstraße und Straßenendausbau Baugebiet Naumburger Gärten.
18.04.2023				Maßnahme abhängig vom Straßenendausbau Baugebiet Naumburger Gärten
05.07.2023				Maßnahme abhängig vom Straßenendausbau Baugebiet Naumburger Gärten, Synergie mit den Stadtwerken (teilweise Kanalerneuerung).

Maßnahme: Erweiterung der KiTa Eichen

419-112-2 Planung und Errichtung einer Kita in Eichen

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2019	312.960,00 €	- €	- €	54.451,30 €	- €	258.508,70 €
2020	1.564.800,00 €	258.508,70 €	- €	15.013,31 €	- €	1.808.295,39 €
2021	1.000.000,00 €	1.808.295,39 €	- €	340.899,99 €	- €	2.467.395,40 €
2022	870.000,00 €	2.467.395,40 €	- 94.600,00 €	1.288.271,79 €	- €	1.954.523,61 €
2023	134.600,00 €	1.954.523,61 €	85.532,68 €	800.083,53 €	868.615,91 €	505.956,85 €
2024	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2025	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2026	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				<u>2.498.719,92 €</u>	<u>868.615,91 €</u>	

419-112-2Z Zuschuss Kita Eichen

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2019	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2020	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2021	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2022**	- 550.000,00 €	- €	- €	- €	- €	- 550.000,00 €
2023	- 550.000,00 €	- €	- €	- €	- €	- 550.000,00 €
2024	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2025	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2026	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				<u>- €</u>		

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel

\*\*Im Doppelhaushalt 2021/2022 wurde für das Jahr 2022 ein Zuschuss von 550.000 € geplant. Da dieser nicht in 2022 geflossen ist, wurde er im Doppelhaushalt 2023/2024 für 2023 neu angemeldet.

Maßnahme: Erweiterung der KiTa Eichen

Projektstand

Datum	Beginn der Maßnahme	Bauzeitraum	Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
03.09.2021				In der Magistratssitzung vom 23.08.2021 wurde das Gewerk Rohbauarbeiten beauftragt. Beginn der baulichen Maßnahme ist auf Mitte Oktober geplant. Die weiteren zu beauftragenden Gewerke wie Dachdecker, Zimmermannsarbeiten und Technik Gewerke befinden sich derzeit in der Ausschreibungsphase.
13.10.2021	04.10.2021 Baustelleneinrichtung  18.10.2021 Beginn der Gründungsarbeiten	ca. 15 Monate	ca. Dez. 2022	Die Rohbauarbeiten haben begonnen. Die Ausschreibungen Dachdecker und Zimmermann sind im Verfahren (Submission 04.11.2021).
05.01.2022	18.10.2021	ca. 15 Monate	ca. Dez 2022	Folgende Gewerke wurden vergeben: Heizung, Lüftung, Sanitär, Dachdecker, Zimmermann. Die Gewerke Fenster und Elektro befinden sich im Ausschreibungsverfahren. Gründung und Bodenplatte sind hergestellt. Maurerarbeiten mussten aufgrund der Witterung vorerst eingestellt werden.
11.04.2022			1.BA Dez 2022	Der Rohbau wurde für den 1.BA weitgehend abgeschlossen. Dachdecker, Zimmermann und Fenster sind für die nächsten Wochen ausführende Firmen. Elektro wurde vergeben. WDVS Vergabe erfolgt am 02.05 im Magistrat. Die Ausschreibungen der Gewerke Estrich, Schreiner, Bodenbelag und Schlosser werden nach Freigabe des Magistrats über das KVZ Bad Vilbel gestartet.
09.08.2022				Einbau der Fenster ist erfolgt. Technikgewerke Heizung, Lüftung, Sanitär, Elektro führen derzeit die Rohinstallation aus. Estrich wird eingebracht. Ausschreibungen müssen teils im zweiten Verfahren erfolgen. Öffentliche Ausschreibung trotz Unterschreitung der Schwellenwerte.

**Maßnahme: Erweiterung der KiTa Eichen**

07.11.2022				Rohinstallation Technikgewerke sind abgeschlossen. Derzeit erfolgt der Anschluss der Grundleitungen. Ausschreibungen erfolgt teilweise in bis zu vier Verfahren und somit über mehrere Monate. Bauzeitverlängerung durch Mehrmalige Ausschreibungen und Material Lieferengpässen. Nächste Gewerke im Innenausbau Schreiner, Schlosser, Bodenbelag. Fertigstellung der Fassade erfolgt nach Beendigung der Grundleitungsarbeiten. Submission Außenanlagen ist erfolgt. Vergabevorlage wird vorbereitet.
03.01.2023				Ausbaugewerke derzeit vor Ort. Im Anschluss erfolgen die Maßnahmen.
18.04.2023				Ausbaugewerke und Aussenanlage werden fertig gestellt.
05.07.2023				Der Umzug der KiTa in den ersten Bauabschnitt ist am 05. -06.07 erfolgt. Die räume gehen zum 10.07 in Betrieb. Nun folgt der zweite Bauabschnitt. Hierbei erfolgt der Umbau im Bestand und die Anbindung des hinteren Anbaus. Die neugestaltung des Außengeländes hat begonnen.

Maßnahme: Freiflächengestaltung Höchster Straße in Eichen

421-351-1 Freiflächengestaltung Höchster Straße in Eichen

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2021	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2022	50.000,00 €	- €	- €	- €	- €	50.000,00 €
2023	- €	50.000,00 €	- €	- €	- €	50.000,00 €
				- €	- €	

Die Investition 421-351-1 wird ab dem Doppelhaushalt 2023/2024 unter der Nummer 423-366-1 weitergeführt.

423-366-1 Freiflächengestaltung Höchster Straße Eichen

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2023	150.000,00 €	- €	- €	- €	- €	150.000,00 €
2024	200.000,00 €	- €	- €	- €	- €	200.000,00 €
2025	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2026	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				- €	- €	

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel

Projektstand

Datum	Beginn der Maßnahme	Bauzeitraum	Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
13.10.2021				Hier gibt es derzeit noch keinen Sachstand. Die Planungskosten wurden für 2022 angemeldet. Die Ausführung für 2023.
05.01.2022				Kein neuer Sachstand.
11.04.2022				Kein neuer Sachstand.
09.08.2022				Kein neuer Sachstand.
07.11.2022				Kein neuer Sachstand.
03.01.2023				Kein neuer Sachstand.
18.04.2023				Kein neuer Sachstand. Beginn der Maßnahme nach Fertigstellung Kita und VZ.
05.07.2023				Angebotseinholung für Freiflächenplanung

Maßnahme: Sanierung der Mühlgrabenverdoldung

513-552-1 Sanierung der Mühlgrabenverdoldung

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2021	15.000,00 €	- €	- €	- €	- €	15.000,00 €
2022	160.000,00 €	- €	- €	- €	- €	160.000,00 €
2023	- €	155.827,96 €	- €	- €	- €	155.827,96 €
2024	230.000,00 €	- €	- €	- €	- €	230.000,00 €
2025	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2026	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				- €	- €	

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel

Projektstand

Datum	Beginn der Maßnahme	Bauzeitraum	Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
18.04.2023				Projekt stagniert. Weitere Untersuchungen zur Bestandserfassung erforderlich
05.07.2023				Zusammenhang mit Erneuerung des Weges "An der Sepp-Herberger-Straße". Die Kamerauntersuchung der Dole war nur nachts und wechselweise von der L3009 Limesstraße und Sepp-Herberger-Straße aus möglich (Anordnung Hessen Mobil), die TV-Daten liegen nun vor und werden derzeit ausgewertet. Die erforderliche Nachberechnung der hydraulischen Leistungsfähigkeit der Dole ist erst möglich, wenn der neue Generalentwässerungsplan (GEP) der städtischen Abwasseranlagen vorliegt (Stadtwerke-Projekt, in Bearbeitung).

Maßnahme: Straßenbau Baugebiet Mühlweide

514-541-1 Straßenbau Baugebiet Mühlweide

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2021	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2022	100.000,00 €	- €	- €	- €	- €	100.000,00 €
2023	100.000,00 €	100.000,00 €	- €	- €	- €	200.000,00 €
2024	1.250.000,00 €	- €	- €	- €	- €	1.250.000,00 €
2025	1.250.000,00 €	- €	- €	- €	- €	1.250.000,00 €
2026	1.000.000,00 €	- €	- €	- €	- €	1.000.000,00 €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				- €	- €	

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel

Projektstand

Datum	Beginn der Maßnahme	Bauzeitraum	Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
13.10.2021	2022 (Planung)			Es liegt noch kein Baurecht vor (B-Plan).
05.01.2022				Es liegt noch kein Baurecht vor (B-Plan).
14.04.2022				Es liegt noch kein Baurecht vor (B-Plan).
09.08.2022				Es liegt noch kein Baurecht vor (B-Plan).
07.11.2022				Es liegt noch kein Baurecht vor (B-Plan).
03.01.2023				Es liegt noch kein Baurecht vor (B-Plan).
18.04.2023				Es liegt noch kein Baurecht vor (B-Plan).
05.07.2023				Es liegt noch kein Baurecht vor (B-Plan).



Maßnahme: Archäologische Untersuchung Wohngebiet Mühlweide

516-112-1 Archäologische Untersuchung Wohngebiet Mühlweide

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2016	100.000,00 €	- €	- €	- €	- €	100.000,00 €
2017	100.000,00 €	- €	- €	- €	- €	100.000,00 €
2018	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2019	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2020	100.000,00 €	- €	- €	- €	- €	100.000,00 €
2021	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2022	300.000,00 €	- €	- €	6.710,41 €	- €	293.289,59 €
2023	300.000,00 €	293.289,59 €	- €	- €	- €	593.289,59 €
2024	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2025	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2026	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				6.710,41 €	- €	

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel

Projektstand

Datum	Beginn der Maßnahme	Bauzeitraum	Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
13.10.2021				
05.01.2022				Derzeit befinden wir uns noch in den Vertragsverhandlungen. Planmäßig werden die Archäologischen Untersuchungen im Jahr 2022 vergeben.
11.04.2022				Die Verhandlungen mit den Eigentümern sind noch nicht abgeschlossen. Die Voruntersuchung wird im nächsten Jahr erfolgen.
09.08.2022				Die Verhandlungen mit den Eigentümern sind noch nicht abgeschlossen. Die Voruntersuchung wird im nächsten Jahr erfolgen.
07.11.2022				Die Archäologische Untersuchung wird im Herbst 2023 stattfinden.
03.01.2023				Die Magnetometerprospektion ist durchgeführt. Die Archäologische Untersuchung wird im Herbst 2023 stattfinden.
18.04.2023				Die Prospektion ist durchgeführt. Die Archäologische Untersuchung wird im Herbst 2023 stattfinden.
05.07.2023				Angebotseinholung erfolgt aktuell

Maßnahme: Abschluss Optionsverträge "Mühlweide"

517-112-3 Abschluss Optionsverträge "Mühlweide"

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2017	70.000,00 €	- €	- €	- €	- €	70.000,00 €
2018	- €	1.399,00 €	- €	1.399,00 €	- €	- €
2019	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2020	511.000,00 €	- €	- €	- €	- €	511.000,00 €
2021	60.000,00 €	511.000,00 €	- €	- €	- €	571.000,00 €
2022	- €	571.000,00 €	- €	244.831,04 €	- €	326.168,96 €
2023	- €	67.260,90 €	- €	7.527,50 €	- €	59.733,40 €
2024	3.240.000,00 €	- €	- €	- €	- €	3.240.000,00 €
2025	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2026	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				253.757,54 €	- €	

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel

Maßnahme: Abschluss Optionsverträge "Mühlweide"

Projektstand

Datum	Beginn der Maßnahme	Bauzeitraum	Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
13.10.2021	August 2020. Verhandlungen sind noch nicht			
05.01.2022				Derzeit befinden wir uns noch in den Vertragsverhandlungen. Planmäßig werden die Archäologischen Untersuchungen im Jahr 2022 vergeben.
11.04.2022				Die Verhandlungen mit den Eigentümern sind noch nicht abgeschlossen.
09.08.2022				Die Verhandlungen mit den Eigentümern sind abgeschlossen. Die Eigentümer bekommen die erste Kaufpreisrate ausgezahlt.
07.11.2022				Die Verhandlungen mit den Eigentümern sind abgeschlossen. Die Eigentümer bekommen die erste Kaufpreisrate ausgezahlt.
03.01.2023				Alle Verträge sind unterzeichnet und die Verhandlungen sind abgeschlossen.
18.04.2023				Alle Verträge sind unterzeichnet und die Verhandlungen sind abgeschlossen.
05.07.2023				kein neuer Sachstand

Maßnahme: Veräußerung Bauplätze Baugebiet Mühlweide

521-112-3 Veräußerung Bauplätze Baugebiet Mühlweide

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2022	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2023	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2024	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2025	- 430.000,00 €	- €	- €	- €	- €	- 430.000,00 €
2026	- 650.000,00 €	- €	- €	- €	- €	- 650.000,00 €
2027	- 442.000,00 €	- €	- €	- €	- €	- 442.000,00 €
				- €	- €	

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel

Projektstand

Datum	Beginn der Maßnahme	Bauzeitraum	Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
05.01.2022				Derzeit befinden wir uns noch in den Vertragsverhandlungen. Planmäßig werden die Archäologischen Untersuchungen im Jahr 2022 vergeben. Siehe Bemerkung vom 13.10.2021.
11.04.2022				Die Verhandlungen sind noch nicht beendet. Die Einnahmen werden im neuen Haushalt neu veranschlagt
09.08.2022				Die Verhandlungen sind noch nicht beendet. Die Einnahmen werden im neuen Haushalt neu veranschlagt
07.11.2022				Momentan wird die erste Kaufpreisrate an die Eigentümer ausgezahlt. Mit einer Veräußerung ist nach Rechtskraft des Bebauungsplanes im Jahre 2024 zu rechnen.
03.01.2023				Mit der Veräußerung ist 2025 nach Abschluss des Bauleitplanverfahrens zu rechnen.
18.04.2023				Mit der Veräußerung ist 2025 nach Abschluss des Bauleitplanverfahrens zu rechnen.
05.07.2023				Mit der Veräußerung ist 2025 nach Abschluss des Bauleitplanverfahrens zu rechnen.

Maßnahme: Erwerb Grundstück für die Erw. Bauh. Ostheim

521-112-4 Erwerb Grundstück für die Erw. Bauh. Ostheim

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2021	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2022	467.000,00 €	- €	- €	2.499,00 €	- €	464.501,00 €
2023	- €	464.501,00 €	- €	- €	- €	464.501,00 €
2024	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2025	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2026	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				2.499,00 €	- €	

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel

Projektstand

Datum	Beginn der Maßnahme	Bauzeitraum	Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
13.10.2021	noch nicht begonnen			
05.01.2022				
11.04.2022				Die Verahndlungen wurden begonnen und sind noch nicht abgeschlossen.
09.08.2022				Die verhandlungen sind noch nicht abgeschlossen.
07.11.2022				Die Verhandlungen sind noch nicht abgeschlossen. Der Erwerb ist abhängig von der Realisierung des Baugebietes "Allee Süd V".
03.01.2023				Das Baugebiet "Allee Süd V" ist realisiert. Die Verhandlungen wurden wieder aufgenommen.
18.04.2023				Die Verhandlungen sind abgeschlossen. Eine Entscheidung über den Erwerb steht noch aus.
05.07.2023				Die Verhandlungen sind abgeschlossen. Aufgrund der hohen Preisforderungen soll nach weiteren Alternativen gesucht werden.

Maßnahme: Erwerb Grundstück "Rommelhäuser Straße"

521-112-5 Erwerb Grundstück "Rommelhäuser Straße"

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2023	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2024	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2025	820.000,00 €	- €	- €	- €	- €	820.000,00 €
2026	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				- €	- €	

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel

Projektstand

Datum	Beginn der Maßnahme	Bauzeitraum	Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
18.04.2023				Bauvoranfrage ist noch zu stellen. Der HLG ist vorab eine Konzeptplanung vorzulegen
05.07.2023				kein neuer Sachstand

Maßnahme: Erschließungskosten Baugebiet Mühlweide

521-541-1 Erschließungskosten Baugebiet Mühlweide

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2021	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2022	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2023	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2024	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2025	- 1.890.000,00 €	- €	- €	- €	- €	- 1.890.000,00 €
2026	- 2.170.690,00 €	- €	- €	- €	- €	- 2.170.690,00 €
2027	- 2.775.330,00 €	- €	- €	- €	- €	- 2.775.330,00 €
				- €	- €	

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel

Projektstand

Datum	Beginn der Maßnahme	Bauzeitraum	Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
13.10.2021				Erwartete Einnahmen!
05.01.2022				die Erschließungskosten werden mit dem Grundstücksverkauf erhoben
11.04.2022				Grundstücksverhandlungen sind noch nicht beendet. Die Verwaltung wird bei der neu Aufstellung des Haushaltes, neu anmelden
09.08.2022				Erschließungskosten werden vom FB 60 erhoben.
07.11.2022				Achtung: Änderungen im Haushaltsentwurf 2023-2024. Im Jahr 2022 kein Ansatz!
03.01.2023				Achtung: Änderungen im Haushaltsentwurf 2023-2024. Im Jahr 2022 kein Ansatz!
18.04.2023				Im aktuellen Doppelhaushalt kein Ansatz
05.07.2023				Im aktuellen Doppelhaushalt kein Ansatz

Maßnahme: Erwerb Grundstück Ostheim

523-112-1 Erwerb Grundstück Ostheim

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2023	314.000,00 €	- €	- €	- €	- €	314.000,00 €
2024	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2025	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2026	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				- €	- €	

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel

Projektstand

Datum	Beginn der Maßnahme	Bauzeitraum	Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
18.04.2023				Kontaktaufnahme zu HLG bezgl. Kaufvertrag steht noch aus.
05.07.2023				Kontaktaufnahme hat stattgefunden, Erwerb weiterhin geplant. Gespräche



Maßnahme: Errichtung einer Heizzentrale

523-112-2 Errichtung einer Heizzentrale

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2023	50.000,00 €	- €	- €	- €	- €	50.000,00 €
2024	150.000,00 €	- €	- €	- €	- €	150.000,00 €
2025	150.000,00 €	- €	- €	- €	- €	150.000,00 €
2026	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				- €	- €	

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel

Projektstand

Datum	Beginn der Maßnahme	Bauzeitraum	Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
18.04.2023				In Abstimmung mit Landesenergieagentur, Vorplanung
05.07.2023				Beauftragung Contracting -Orientierungsberatung für die energetische Quartierslösung ist erfolgt

Maßnahme: Grundhafte Sanierung Kita Maria Merian

523-112-4 Grundhafte Sanierung Kita Maria Merian

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2023	100.000,00 €	- €	- €	- €	- €	100.000,00 €
2024	100.000,00 €	- €	- €	- €	- €	100.000,00 €
2025	100.000,00 €	- €	- €	- €	- €	100.000,00 €
2026	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				- €	- €	

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel

Projektstand

Datum	Beginn der Maßnahme	Bauzeitraum	Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
18.04.2023				In Vorbereitung, LV's werden erstellt
05.07.2023				Vergabe Bodenbeläge und Bodenbeschichtung sind erfolgt, Ausführung in der Sommerschließung. Weitere Vergaben (Heizkörper) in der Vorbereitung

Maßnahme: Errichtung einer Skateranlage

523-366-1 Errichtung einer Skateranlage

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2023	70.000,00 €	- €	- €	- €	- €	70.000,00 €
2024	325.000,00 €	- €	- €	- €	- €	325.000,00 €
2025	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2026	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				- €	- €	

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel

Projektstand

Datum	Beginn der Maßnahme	Bauzeitraum	Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
18.04.2023				Eine Beauftragung eines Planungsbüros für die Ausführungsplanung und Ausschreibung erfolgt nach Freigabe des Haushaltes
05.07.2023				Angebotseinholung für die Planung erfolgt derzeit.

Maßnahme: Umgestaltung Bahnhofsgelände Ostheim

523-547-1 Umgestaltung Bahnhofsgelände Ostheim

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2023	655.050,00 €	- €	- €	- €	- €	655.050,00 €
2024	2.000.000,00 €	- €	- €	- €	- €	2.000.000,00 €
2025	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2026	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				- €	- €	

523-547-1Z Umgestaltung Bahnhofsgelände Ostheim

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2023	- 458.500,00 €	- €	- €	- €	- €	- 458.500,00 €
2024	- 1.400.000,00 €	- €	- €	- €	- €	- 1.400.000,00 €
2025	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2026	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				- €		

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel

Projektstand

Stand	Beginn der Maßnahme	Bauzeitraum	Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
18.04.2023				Wir brauchen in 2023 "nur" Mittel für Ingenieurleistungen, der Genehmigungsbescheid von Hessen Mobil wird erst gegen Ende des Jahres erwartet
05.07.2023				Wir brauchen in 2023 "nur" Mittel für Ingenieurleistungen, der Genehmigungsbescheid von Hessen Mobil wird erst gegen Ende des Jahres erwartet

Maßnahme: allg. Erwerb von Grundstücken

909-112-10 allg. Erwerb von Grundstücken

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2008	- €	- €	- €	376,57 €	- €	376,57 €
2009	- €	15.960,72 €	- €	25.189,13 €	- €	9.228,41 €
2010	25.000,00 €	- €	- €	12.557,76 €	- €	12.442,24 €
2011	30.000,00 €	- €	- €	17.570,45 €	- €	12.429,55 €
2012	30.000,00 €	39.206,63 €	- €	23.771,84 €	- €	45.434,79 €
2013	30.000,00 €	37.867,29 €	20.210,00 €	80.615,67 €	- €	32.958,38 €
2014	15.000,00 €	- €	17.952,00 €	26.272,86 €	- €	6.679,14 €
2015	30.000,00 €	- €	7.500,00 €	657,70 €	- €	23.157,70 €
2016	30.000,00 €	- €	10.000,00 €	3.158,06 €	- €	16.841,94 €
2017	75.000,00 €	16.000,00 €	10.000,00 €	8.981,97 €	- €	72.018,03 €
2018	67.000,00 €	- €	2.000,00 €	20.314,06 €	- €	44.685,94 €
2019	75.000,00 €	44.680,00 €	18.451,40 €	17.554,74 €	- €	120.576,66 €
2020	75.000,00 €	105.807,53 €	183.850,50 €	314.585,84 €	- €	50.072,19 €
2021	200.000,00 €	50.072,19 €	6.186,81 €	14.910,22 €	- €	228.975,16 €
2022	550.000,00 €	150.000,00 €	925.000,00 €	429.647,66 €	- €	1.195.352,34 €
2023	500.000,00 €	1.124.682,33 €	500,00 €	418.203,33 €	566.891,76 €	640.087,24 €
2024	500.000,00 €	- €	- €	- €	- €	500.000,00 €
2025	500.000,00 €	- €	- €	- €	- €	500.000,00 €
2026	500.000,00 €	- €	- €	- €	- €	500.000,00 €
2027	500.000,00 €	- €	- €	- €	- €	500.000,00 €
				1.413.052,46 €	566.891,76 €	

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel

Maßnahme: allg. Erwerb von Grundstücken

Projektstand

Datum	Beginn der Maßnahme	Bauzeitraum	Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
13.10.2021	noch nicht begonnen			
05.01.2022				
11.04.2022				Die Verwaltung ist bemüht Ackerflächen in den Gemarkungen zu erwerben, um Tauschgrundstücke zu erhalten.
09.08.2022				Die Verwaltung ist bemüht Ackerflächen in den Gemarkungen zu erwerben, um Tauschgrundstücke zu erhalten.
07.11.2022				Die Verwaltung ist bemüht Ackerflächen in den Gemarkungen zu erwerben, um Tauschgrundstücke zu erhalten.
03.01.2023				Die Verwaltung ist bemüht Ackerflächen in den Gemarkungen zu erwerben, um Tauschgrundstücke zu erhalten.
18.04.2023				Die Verwaltung ist bemüht Ackerflächen in den Gemarkungen zu erwerben, um Tauschgrundstücke zu erhalten.
05.07.2023				Die Verwaltung ist bemüht Ackerflächen in den Gemarkungen zu erwerben, um Tauschgrundstücke zu erhalten.

Maßnahme: Grundstücksverk. Allgemein

910-112-02 Grundstücksverk. Allgemein

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2010	- 50.000,00 €	- €	- €	4.060,30 €	- €	54.060,30 €
2011	- 50.000,00 €	- €	- €	11.384,10 €	- €	61.384,10 €
2012	- 50.000,00 €	- €	- €	- €	- €	50.000,00 €
2013	- 50.000,00 €	- €	- €	- 128.569,00 €	- €	78.569,00 €
2014	- 1.000.000,00 €	- €	- €	- 152.218,60 €	- €	847.781,40 €
2015	- 600.000,00 €	- €	- €	559,50 €	- €	600.559,50 €
2016	- 281.460,00 €	- €	- €	- 14.975,95 €	- €	266.484,05 €
2017	- 50.000,00 €	- €	- €	932,50 €	- €	50.932,50 €
2018	- 50.000,00 €	- €	- €	- 376,88 €	- €	49.623,12 €
2019	- 326.300,00 €	- €	- €	- 10.415,52 €	- €	315.884,48 €
2020	- 50.000,00 €	- €	- €	- 1.427,73 €	- €	48.572,27 €
2021	- 50.000,00 €	- €	- €	- 134.469,20 €	- €	84.469,20 €
2022	- 50.000,00 €	- €	- €	- 7.166,92 €	- €	42.833,08 €
2023	- 50.000,00 €	- €	- €	- €	- €	50.000,00 €
2024	- 50.000,00 €	- €	- €	- €	- €	50.000,00 €
2025	- 50.000,00 €	- €	- €	- €	- €	50.000,00 €
2026	- 50.000,00 €	- €	- €	- €	- €	50.000,00 €
2027	- 50.000,00 €	- €	- €	- €	- €	50.000,00 €
				- 432.683,40 €	- €	

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel

Projektstand

Datum	Beginn der Maßnahme	Bauzeitraum	Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
13.10.2021				
05.01.2022				
11.04.2022				Der Mittelansatz wird erreicht.
09.08.2022				Der Mittelansatz wird erreicht.
07.11.2022				Der Mittelansatz wird erreicht.
03.01.2023				Der Mittelansatz wird erreicht.
18.04.2023				Der Mittelansatz wird erreicht.
05.07.2023				Der Mittelansatz wird erreicht.

Maßnahme: Städtisch geförderter Wohnraum

917-112-8 Städtisch geförderter Wohnraum

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2017	650.000,00 €	- €	- €	- €	- €	650.000,00 €
2018	5.865,49 €	- €	5.865,49 €	- €	- €	- €
2019	260.000,00 €	- €	- €	6.259,15 €	- €	253.740,85 €
2020	1.300.000,00 €	253.740,85 €	46.353,84 €	1.119.179,08 €	- €	480.915,61 €
2021	820.000,00 €	480.915,61 €	- €	206.141,11 €	- €	1.094.774,50 €
2022	- €	820.000,00 €	- €	122.859,32 €	- €	697.140,68 €
2023	300.000,00 €	697.140,68 €	- €	185.136,71 €	154.718,54 €	657.285,43 €
2024	2.000.000,00 €	- €	- €	- €	- €	2.000.000,00 €
2025	1.500.000,00 €	- €	- €	- €	- €	1.500.000,00 €
2026	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				1.639.575,37 €	154.718,54 €	

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel

Projektstand

Datum	Beginn der Maßnahme	Bauzeitraum	Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
13.10.2021				
05.01.2022	begonnen	fortlaufend	fortlaufend	Die Mittel werden alle benötigt, besonders auf Grund der neuen Ankündigung zur Unterbringung von Geflüchteten.
11.04.2022	begonnen	fortlaufend	fortlaufend	Die Mittel werden alle benötigt, besonders auf Grund der neuen Ankündigung zur Unterbringung von Geflüchteten.
09.08.2022				Die Mittel werden alle benötigt, besonders auf Grund der neuen Ankündigung zur Unterbringung von Geflüchteten.
07.11.2022	begonnen	fortlaufend	fortlaufend	Die Mittel werden alle benötigt, besonders auf Grund der neuen Ankündigung zur Unterbringung von Geflüchteten.
03.01.2023				Die Mittel werden alle benötigt, besonders auf Grund der neuen Ankündigung zur Unterbringung von Geflüchteten.
18.04.2023				Die Mittel werden alle benötigt, besonders auf Grund der neuen Ankündigung zur Unterbringung von Geflüchteten.
05.07.2023				Freigabe Abbruch In den Borngärten 9 durch Magistrat; zur Ausschreibung Planung gibt es noch Klärungsbedarf



Maßnahme: Planung und Errichtung einer Kita Heldenb./Wind. mit preisgünstigen Wohnungsbau

919-112-2 Planung und Errichtung einer Kita Heldenb./Wind. mit preisgünstigen Wohnungsbau

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2019	230.000,00 €	- €	283.320,20 €	95.202,88 €	- €	418.117,32 €
2020	234.400,00 €	418.117,32 €	- €	287.264,72 €	- €	365.252,60 €
2021	3.194.440,00 €	365.252,60 €	- €	7.819,50 €	- €	3.551.873,10 €
2022	130.592,00 €	3.551.873,10 €	- €	184.457,46 €	- €	3.498.007,64 €
2023	5.695.000,00 €	3.498.007,64 €	- €	246.976,01 €	2.421.750,76 €	6.524.280,87 €
2024	414.592,00 €	- €	- €	- €	- €	414.592,00 €
2025	40.000,00 €	- €	- €	- €	- €	40.000,00 €
2026	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				821.720,57 €	2.421.750,76 €	

919-112-2Z Zuschuss Planung und Errichtung einer Kita Heldenb./Wind. mit preisgünstigen Wohnungsbau

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2019	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2020	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2021	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2022**	1.500.000,00 €	- €	- €	- €	- €	1.500.000,00 €
2023	346.751,00 €	- €	- €	- €	- €	346.751,00 €
2024	384.416,00 €	- €	- €	- €	- €	384.416,00 €
2025	584.416,00 €	- €	- €	- €	- €	584.416,00 €
2026	384.417,00 €	- €	- €	- €	- €	384.417,00 €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				- €		

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel

\*\*Im Doppelhaushalt 2021/2022 wurde für das Jahr 2022 ein Zuschuss von 1.500.000 € geplant. Da dieser Zuschuss nicht in 2022 geflossen ist, wurde er im Doppelhaushalt 2023/2024 in dem Zeitraum 2023-2026 gemäß Aufteilung der Förderstelle neu eingestellt. Zusätzlich wurde für das Jahr 2025 eine Zuschuss in Höhe von 200.000 € für preisgünstigen Wohnungsbau durch den MKK eingeplant.

**Maßnahme: Planung und Errichtung einer Kita Heldenb./Wind. mit preisgünstigen Wohnungsbau**

**Projektstand**

Datum	Beginn der Maßnahme		Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
13.10.2021				Der Förderbescheid wird am 18.10 durch Herrn Ottmann überreicht. Das Architekturbüro wurde für die Leistungsphasen 5-9 beauftragt.
05.01.2022	ca. 02/2022		ca. 08/2024	Das Architekturbüro. Sowie die Fachplaner für HLS und E sind beauftragt und erstellen derzeit die Entwurfsplanung. Der Beginn der Maßnahme erfolgt im Frühjahr 2022. Erste Maßnahmen sind die Archäologischen Untersuchungen.
11.04.2022	ca. 02/2022		ca. 08/2024	Die Fachplaner befinden sich in der Ausführungsplanung.
09.08.2022				Umplanung aufgrund des Beschlusses der Aufstockung zur Herstellung von Wohnraum. Erstellung der Ausführungsplanung durch die Fachplaner. Ausschreibung Tiefbauarbeiten für Archäologie Untersuchung im Verfahren.
07.11.2022				Archäologische Untersuchungen der Fundamentbereiche erfolgen. Verschieden Funde wurden gemacht. Vorgehen mit dem Amt für Denkmalschutz abgestimmt. Ausschreibung Rohbauarbeiten wird zusammengestellt.
03.01.2023				Freigabe der Planung und Mehrkosten / Beratung im SIK 16.01.2023 / Beschluss StVV 09.02.2023
18.04.2023				Beginn der Rohbauarbeiten Ende 04/2023
05.07.2023				Rohbauarbeiten laufen

Maßnahme: Brandschutzkleidung

919-126-1 Brandschutzkleidung

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2021	20.000,00 €	27.127,61 €	- €	46.655,16 €	- €	472,45 €
2022	20.000,00 €	- €	231,86 €	20.231,86 €	- €	- €
2023	241.000,00 €	- €	- €	4.969,44 €	- €	236.030,56 €
2024	20.000,00 €	- €	- €	- €	- €	20.000,00 €
2025	20.000,00 €	- €	- €	- €	- €	20.000,00 €
2026	20.000,00 €	- €	- €	- €	- €	20.000,00 €
2027	20.000,00 €	- €	- €	- €	- €	20.000,00 €
<u>71.856,46 €</u>					- €	

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel

Projektstand

Datum	Beginn der Maßnahme	Bauzeitraum	Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
18.04.2023	nach Haushaltsfreigabe			
	05.07.2023			Angebote wurden über Fa. Weinhold eingeholt, nach Budgetübertragungen von 2022 wird die entsprechende Bestellung in den nächsten Wochen getätigt.

Maßnahme: Einbau und Ertüchtigung von Lüftungsanlagen

921-112-9 Einbau und Ertüchtigung von Lüftungsanlagen

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2021	150.000,00 €	- €	- €	129.288,66 €	- €	20.711,34 €
2022	100.000,00 €	20.711,34 €	- €	42.225,91 €	- €	78.485,43 €
2023	- €	78.485,43 €	- €	- €	- €	78.485,43 €
2024	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2025	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				171.514,57 €	- €	

921-112-9Z Zuschuss Einbau und Ertüchtigung von Lüftungsanlagen

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2021	- 50.000,00 €	- €	- €	- €	- €	50.000,00 €
2022	- 50.000,00 €	- €	- €	- €	- €	50.000,00 €
2023	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2024	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2025	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				- €		

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel

Maßnahme: Einbau und Ertüchtigung von Lüftungsanlagen

Projektstand

Datum	Beginn der Maßnahme	Bauzeitraum	Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
13.10.2021	2021	2021-2022		Vorbehaltlich der MAG Entscheidung am 18.10.21 und im folgenden der SIK Entscheidung werden von den noch verfügbaren Mitteln von 123.028,80 € weitere Luftreinigungsgeräte überwiegend für die Kitas beschafft. Entsprechende Förderprogramme dafür sind derzeit nicht aufgelegt. Geplant für 2022 ist die Einbindung von UV-C Technik in die bestehende Lüftungsanlage eines Bürgerhauses. Aufgrund der hohen Kosten von ca. 100.000,- € sollen evtl. Restmittel aus 2021 auf 2022 verschoben werden. Für die Ertüchtigung einer RLT Anlage kann voraussichtlich ein Förderprogramm genutzt werden.
05.01.2022	28.12.2021	bis Ende 2022	31.12.2022	Gang, die Förderanträge für die festen RLT-Anlagen in den Bürgerhäusern sind gestellt.
11.04.2022	28.12.2021	bis Ende 2022	Teilbereich 01.02.22	Die Mittel werden alle benötigt. Die Installation der Geräte in den Kitas ist abgeschlossen, die Förderanträge für die festen RLT-Anlagen in den Bürgerhäusern sind gestellt.
09.08.2022				Die Zuwendungsbescheide der Förderanträge sind eingegangen. Weitere Geräte für die Kita Seife werden angeschafft. LV für die Umsetzung der RLT Anlagen in den BGH's wird erstellt.
07.11.2022				Montage der Luftreiniger Kita Seife in KW 48. Erstellung LV für die Leistungen der RLT Anlagen ist beauftragt.
03.01.2023				Erstellung LV beauftragt, bisher ohne Rückmeldung
18.04.2023				Keine Rückmeldung auf LV
05.07.2023				Die Kitas sind alle mit Luftreinigungsgeräten ausgestattet. In den BGH's konnte bisher auf Grund von Kapazitätsengpässen keine Anlage projektiert und installiert werden

Maßnahme: Sicherung von Belegungsrecht

921-112-10 Sicherung von Belegungsrecht

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2019	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2020	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2021	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2022	270.000,00 €	- €	- €	- €	- €	270.000,00 €
2023	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2024	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2025	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2026	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				- €	- €	

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel

Projektstand

Datum	Beginn der Maßnahme	Bauzeitraum	Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
13.10.2021				
05.01.2022				Die Mittel werden zur Unterbringung von Menschen mit Fluchthintergrund benötigt.
11.04.2022				Die Mittel werden zur Unterbringung von Menschen mit Fluchthintergrund benötigt.
09.08.2022				Die Mittel werden zur Unterbringung von Menschen mit Fluchthintergrund benötigt.
07.11.2022				Die Mittel werden zur Unterbringung von Menschen mit Fluchthintergrund benötigt.
03.01.2023				Die Mittel werden zur Unterbringung von Menschen mit Fluchthintergrund benötigt.
18.04.2023				Die Mittel werden zur Unterbringung von Menschen mit Fluchthintergrund benötigt.
05.07.2023				Die Mittel werden zur Unterbringung von Menschen mit Fluchthintergrund benötigt.

Maßnahme: Grundhafte Sanierung Badetechnik Nidderbad

921-424-3 Grundhafte Sanierung Badetechnik Nidderbad

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2021	385.964,60 €	- €	- €	- €	- €	385.964,60 €
2022	- €	385.964,60 €	- €	- €	- €	385.964,60 €
2023	150.000,00 €	109.000,00 €	- 11.000,00 €	- €	- €	248.000,00 €
2024	400.000,00 €	- €	- €	- €	- €	400.000,00 €
2025	200.000,00 €	- €	- €	- €	- €	200.000,00 €
2026	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				- €	- €	

921-424-3Z Zuschuss Grundhafte Sanierung Badetechnik Nidderbad

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2021	- 173.684,07 €	- €	- €	- €	- €	173.684,07 €
2022	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2023	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2024	- 110.000,00 €	- €	- €	- €	- €	110.000,00 €
2025	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2026	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				- €	- €	

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel

Maßnahme: Grundhafte Sanierung Badetechnik Nidderbad

Projektstand

Datum	Beginn der Maßnahme	Bauzeitraum	Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
13.10.2021				
05.01.2022				
11.04.2022				Mit der Sanierung wurde noch nicht begonnen. Die Mittel sollen im Haushalt 2023/2024 neu angemeldet werden.
09.09.2022				Mit der Sanierung wurde noch nicht begonnen. Die Mittel werden im Haushalt 2023/2024 neu angemeldet.
07.11.2022				Die Mittel für die Sanierung wurden im Haushalt 2023/2024 neu angemeldet
03.01.2023				Die Mittel für die Sanierung wurden im Haushalt 2023/2024 neu angemeldet
18.04.2023				Die Mittel für die Sanierung wurden im Haushalt 2023/2024 neu angemeldet
05.07.2023				Das Vergabeverfahren für die Ingenieursleistungen und Projektierung ist begonnen.



Maßnahme: Projekt Bürgerservice 24/7

923-111-1 Projekt Bürgerservice 24/7

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2022	- €	- €	28.146,00 €	- €	- €	28.146,00 €
2023	270.000,00 €	101.070,27 €	- €	56.598,67 €	66.178,32 €	248.293,28 €
2024	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2025	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2026	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				56.598,67 €	66.178,32 €	

923-111-1Z Projekt Bürgerservice 24/7

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2022	- €	- €	- €	- 97.978,00 €	- €	97.978,00 €
2023	- 243.000,00 €	- €	- €	- €	- €	- 243.000,00 €
2024	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2025	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2026	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				- 97.978,00 €		

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel

Projektstand

Stand	Beginn der Maßnahme	Bauzeitraum	Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
18.04.2023				Teilprojekte befinden sich in der Durchführung, weitere Teilprojekte starten Ende des Jahres
05.07.2023			Jul 23	Teilprojekt Digitale Displays wird in 07/2023 abgeschlossen. Weitere Teilprojekte befinden sich in Umsetzung.

Maßnahme: (Ersatz-) Beschaffung Fuhrpark Bauhof

923-112-1 (Ersatz-) Beschaffung Fuhrpark Bauhof

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2023	350.000,00 €	- €	163.688,47 €	38.052,98 €	- €	475.635,49 €
2024	350.000,00 €	- €	- €	- €	- €	350.000,00 €
2025	350.000,00 €	- €	- €	- €	- €	350.000,00 €
2026	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				38.052,98 €	- €	

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel

Projektstand

Datum	Beginn der Maßnahme	Bauzeitraum	Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
18.04.2023				Ersatz MKK-SN 132 wurde aus Haushaltsresten beschafft. Es muss noch Zusatzausrüstung (Standheizung, Beklebung, Stirngitter usw. beschafft werden)
05.07.2023				Nach erfolgter Haushaltsgenehmigung werden die benötigten Fahrzeuge ausgeschrieben.

Maßnahme: Erwerb von Grundstücken zw. Windecken und Ostheim

923-112-2 Erwerb von Grundstücken zw. Windecken und Ostheim

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2023	58.000,00 €	- €	- €	- €	- €	58.000,00 €
2024	498.000,00 €	- €	- €	- €	- €	498.000,00 €
2025	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2026	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				- €	- €	

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel

Projektstand

Datum	Beginn der Maßnahme	Bauzeitraum	Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
18.04.2023				Veträge sind vorbereitet, Protokollierung Ankauf mit erster Rate im Mai.
05.07.2023				2 der 3 Grundstücke wurden bereits erworben. 1 Vertrag steht noch aus.

Maßnahme: Schaffung von Wohnraum für Flüchtlinge

923-112-7 Schaffung von Wohnraum für Flüchtlinge

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2023	1.000.000,00 €	- €	- €	- €	- €	1.000.000,00 €
2024	1.000.000,00 €	- €	- €	- €	- €	1.000.000,00 €
2025	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2026	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				- €	- €	

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel

Projektstand

Datum	Beginn der Maßnahme	Bauzeitraum	Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
18.04.2023				Die interne Abstimmung zu möglichen Projekten läuft einschl. Objektbesichtigungen
05.07.2023				Projekte sind in Vorbereitung, Entmietung und Abbruch Borngärten zur Schaffung von Baufreiheit

Maßnahme: Energetische Sanierung

923-112-12 Energetische Sanierung

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2023	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2024	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2025	500.000,00 €	- €	- €	- €	- €	500.000,00 €
2026	500.000,00 €	- €	- €	- €	- €	500.000,00 €
2027	500.000,00 €	- €	- €	- €	- €	500.000,00 €
				- €	- €	

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel

Projektstand

Datum	Beginn der Maßnahme	Bauzeitraum	Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
18.04.2023				nicht begonnen
05.07.2023				nicht begonnen

Maßnahme: (Ersatz-) Beschaffung Fuhrpark Feuerwehr

923-126-2 (Ersatz-) Beschaffung Fuhrpark Feuerwehr

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2023	44.000,00 €	- €	- €	- €	- €	44.000,00 €
2024	210.000,00 €	- €	- €	- €	- €	210.000,00 €
2025	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2026	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				- €	- €	

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel

Projektstand

Datum	Beginn der Maßnahme	Bauzeitraum	Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
18.04.2023	Beginn nach Haushaltsfreigabe			
05.07.2023				KDOW Ausschreibung wird aktuell vorbereitet und steht in Kommunikation mit der Vergabezentrum Bad Vilbel. Beschaffung MLF Anfang 2024

Maßnahme: Ertüchtigung und Sanierung Nidderauer Sportanlagen

923-424-3 Ertüchtigung und Sanierung Nidderauer Sportanlagen

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2023	750.000,00 €	- €	- €	- €	- €	750.000,00 €
2024	1.500.000,00 €	- €	- €	- €	- €	1.500.000,00 €
2025	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2026	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				- €	- €	

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel

Projektstand

Datum	Beginn der Maßnahme	Bauzeitraum	Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
18.04.2023	Beauftragung Planung nach Freigabe HH			
05.07.2023				Beauftragung Bodengutachten ist erfolgt, Beauftragung Planung in Vorbereitung

Maßnahme: Fußgängerüberweg "Zebrastreifen" im Stadtgebiet

923-541-1 Fußgängerüberweg "Zebrastreifen" im Stadtgebiet

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2023	80.000,00 €	- €	- €	- €	- €	80.000,00 €
2024	320.000,00 €	- €	- €	- €	- €	320.000,00 €
2025	100.000,00 €	- €	- €	- €	- €	100.000,00 €
2026	100.000,00 €	- €	- €	- €	- €	100.000,00 €
2027	100.000,00 €	- €	- €	- €	- €	100.000,00 €
				- €	- €	

923-541-1Z Fußgängerüberweg "Zebrastreifen" im Stadtgebiet

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2023	- 56.000,00 €	- €	- €	- €	- €	- 56.000,00 €
2024	- 224.000,00 €	- €	- €	- €	- €	- 224.000,00 €
2025	- 70.000,00 €	- €	- €	- €	- €	- 70.000,00 €
2026	- 70.000,00 €	- €	- €	- €	- €	- 70.000,00 €
2027	- 70.000,00 €	- €	- €	- €	- €	- 70.000,00 €
				- €		

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel

Projektstand

Stand	Beginn der Maßnahme	Bauzeitraum	Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
18.04.2023				FGÜ Niddertalstraße (K851) in Bearbeitung, nicht förderfähig
05.07.2023				FGÜ Niddertalstraße (K851) Bestellungen ausgelöst (VZ350, OVAG, Jahresvertragsfirma über Magistrat), Verwaltungsvereinbarung Hessen Mobil steht aus.



Maßnahme: Radwege gemäß Radwegekonzept des MKK

923-541-2 Radwege gemäß Radwegekonzept des MKK

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2023	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2024	530.000,00 €	- €	- €	- €	- €	530.000,00 €
2025	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2026	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				- €	- €	

523-547-1Z Umgestaltung Bahnhofsgelände Ostheim

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2023						
2024	- 450.500,00 €	- €	- €	- €	- €	- 450.500,00 €
2025	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2026	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				- €		

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel

Projektstand

Stand	Beginn der Maßnahme	Bauzeitraum	Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
18.04.2023				Bau der neuen Radwege erst nach Finalisierung des Radkonzeptes
05.07.2023				Ausschreibung und Bau der neuen Radwege erst nach Finalisierung des Radkonzeptes

Maßnahme: Umgestaltung Bahnhofsgelände Ostheim

523-547-1 ÖPNV mobilitätsgerechter Ausbau der Haltestelle

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2023	50.000,00 €	- €	- €	- €	- €	50.000,00 €
2024	420.000,00 €	- €	- €	- €	- €	420.000,00 €
2025	420.000,00 €	- €	- €	- €	- €	420.000,00 €
2026	420.000,00 €	- €	- €	- €	- €	420.000,00 €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				- €	- €	

523-547-1Z ÖPNV mobilitätsgerechter Ausbau der Haltestelle

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2023	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2024	336.000,00 €	- €	- €	- €	- €	336.000,00 €
2025	336.000,00 €	- €	- €	- €	- €	336.000,00 €
2026	336.000,00 €	- €	- €	- €	- €	336.000,00 €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				- €		

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel

Projektstand

Stand	Beginn der Maßnahme	Bauzeitraum	Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
18.04.2023	2024	2024/2025	2024/2025	Genehmigungsbescheid wird Ende 2023 erwartet
05.07.2023	2024	2024/2025	2024/2025	Genehmigungsbescheid wird Ende 2023 erwartet

Maßnahme: Nidderquerung, Durchführung des Auenkonzeptes

923-554-1 Nidderquerung, Durchführung des Auenkonzeptes

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2023	50.000,00 €	- €	- €	6.247,50 €	- €	43.752,50 €
2024	250.000,00 €	- €	- €	- €	- €	250.000,00 €
2025	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2026	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				6.247,50 €	- €	

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel

Projektstand

Datum	Beginn der Maßnahme	Bauzeitraum	Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
18.04.2023	2023	2024	Ende 2024	Planungskosten fallen 2023 an/ Baukosten in 2024
05.07.2023	2023	2024	Ende 2024	abhängig vom Weitergang des polit. Beratungsganges

Maßnahme: Ablöse Stadtwerke

999-538-1 Ablöse Stadtwerke

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2014	- 457.212,00 €	- €	- €	- €	- €	- 457.212,00 €
2015	- 410.725,00 €	- €	- €	- 3.345.662,98 €	- €	2.934.937,98 €
2016	- 403.826,51 €	- €	- €	- 403.826,51 €	- €	- €
2017	- 400.421,30 €	- €	- €	- 400.421,30 €	- €	- €
2018	- 378.974,14 €	- €	- €	- 378.974,14 €	- €	- €
2019	- 330.501,12 €	- €	- €	- 330.501,12 €	- €	- €
2020	- 326.201,66 €	- €	- €	- 326.201,66 €	- €	- €
2021	- 321.680,31 €	- €	- €	- 321.680,31 €	- €	- €
2022	- 309.154,17 €	- €	- €	- 309.154,17 €	- €	- €
2023	- 297.472,68 €	- €	- €	- €	- €	- 297.472,68 €
2024	- 269.664,03 €	- €	- €	- €	- €	- 269.664,03 €
2025	- 246.128,75 €	- €	- €	- €	- €	- 246.128,75 €
2026	- 237.144,33 €	- €	- €	- €	- €	- 237.144,33 €
2027	- 226.745,17 €	- €	- €	- €	- €	- 226.745,17 €
- 5.816.422,19 €					- €	

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel

Projektstand

Datum	Beginn der Maßnahme	Bauzeitraum	Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
13.10.2021				Kalkulatorische Einnahmen (Stadtwerke)
05.01.2022				Kalkulatorische Einnahmen (Stadtwerke)
14.04.2022				Kalkulatorische Einnahmen (Stadtwerke)
09.08.2022				Ablöse wird voraussichtlich im 3. Quartal planmäßig erfolgen. CH
07.11.2022				Ablöse ist planmäßig geflossen. CH
03.01.2023				Ablöse ist planmäßig geflossen. CH
18.04.2023				Ablöse wird voraussichtlich im 3. Quartal erfolgen.
05.07.2023				Ablöse wird voraussichtlich im 3. Quartal erfolgen.

Maßnahme: Kanalbeitrag Einzahlungen

999-538-2 Kanalbeitrag Einzahlungen

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2021	- 304.843,00 €	- €	- €	- 2.144,46 €	- €	- 302.698,54 €
2022	- €	- €	- €	- 51.707,52 €	- €	- 51.707,52 €
2023	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2024	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2025	- 1.763.000,00 €	- €	- €	- €	- €	- 1.763.000,00 €
2026	- 2.983.000,00 €	- €	- €	- €	- €	- 2.983.000,00 €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				- 53.851,98 €	- €	

999-538-3 Kanalbeitrag Weiterleitung an Stadtwerke

Jahr	Ansatz	HH-Reste aus Vorjahr	Mittelverschiebung	Ist/Bewegung	Reservierungen (offene Auftragssumme)	Noch frei verfügbare Mittel*
2021	304.843,00 €	- €	- €	- €	- €	304.843,00 €
2022	- €	- €	- €	46.225,86 €	- €	- 46.225,86 €
2023	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2024	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2025	1.763.000,00 €	- €	- €	- €	- €	1.763.000,00 €
2026	2.983.000,00 €	- €	- €	- €	- €	2.983.000,00 €
2027	- €	- €	- €	- €	- €	- €
				46.225,86 €		

\* Info: Ansatz+HH-Reste aus Vorjahr+Mittelverschiebung-Ist/Bewegung-Reservierungen=Noch frei verfügbare Mittel

Maßnahme: Kanalbeitrag Einzahlungen

Projektstand

Stand	Beginn der Maßnahme	Bauzeitraum	Inbetriebnahme Datum	Bemerkung:
13.10.2021				
05.01.2022				
11.04.2022				
09.08.2022				Es wurden keine Baugebiete in diesem Jahr realisiert. Die Verwaltung ist lediglich dabei die 4 Bauplätze `Naumburger Gärten`, Nidderau-Eichen zu veräußern. Für 2023 wurden Mittel für die `Mühlweide` Nidderau-Ostheim angemeldet.
07.11.2022				Es wurden keine Baugebiete in diesem Jahr realisiert. Die Verwaltung ist lediglich dabei die 4 Bauplätze `Naumburger Gärten`, Nidderau-Eichen zu veräußern.
03.01.2023				Ein Teil der Kanalbeiträge "Naumburger Gärten" ( 3 Bauplätze) ist eingegangen und wird an die Stadtwerke aktuell weitergeleitet.
18.04.2023				Es wurden keine weiteren Bauplätze veräußert.
05.07.2023				Es wurden keine weiteren Bauplätze veräußert.

### Übertragungen im Ergebnishaushalt

Bestellungen	190.634,76 €
ohne Bestellungen	75.003,50 €
Summe	265.638,26 €

### Übertragungen im Finanzhaushalt (Investitionen)

Bestellungen	5.392.860,92 €
ohne Bestellungen	10.632.028,67 €
Summe	16.024.889,59 €

Übertragungen von Bestellungen im Ergebnishaushalt										
Nr.	Kred.-Nr.	Kreditor	Beschreibung	Kostenstelle	Kosten-träger	Sach-konto	Auftrags-summe	Auftrags-erhöhung	Gebuchte Rechnungen bis 31.12.2022	Noch verfügbar am 31.12.2022
BEST-21-00032	141705	Kommunales Vergabezentrum	Kostenausgleich Interkomm. Vergabezentrum	10-200-00	111-50-06	7172000	47.845,12 €	- €	12.319,00 €	35.526,12 €
BEST-22-00027	143145	DMS-Consulting	Einführung einer eAkte/DMS	10-200-00	112-10-022	6779000	2.320,50 €	- €	- €	2.320,50 €
BEST-19-00096	117512	IKK Südwest	Mittel für die Maßnahme aus der Gefährdungsbeurteilung	10-100-00	112-10-06	6590000	3.948,60 €	- €	2.623,71 €	1.324,89 €
BEST-21+60/2021	140961	Bosch Sicherheitssysteme GmbH	Erneuerung der Brandmeldeanlage	40-220-01	112-41-10	6161000	11.653,10 €	- €	- €	11.653,10 €
BEST-22-00025	134362	Stadt Nidderau	Veranstaltungen für Senioren	50-400-00	351-14-01	6139000	3.500,00 €	- €	2.340,36 €	1.159,64 €
BEST-21-00013	135855	Rothhard Wassertechnik GmbH	Instandh. von techn. Anlagen in Betriebsbauten	60-700-00	424-30-01	6162000	5.000,00 €	- €	- €	5.000,00 €
BEST-22+227/2022	143179	Thomas Egel	Aufstellung des Bebauungsplans Allee Süd	60-010-00	511-10-02	6779000	40.505,95 €	- €	- €	40.505,95 €
BEST-21-00005	118035	Ralf Werneke	Bebauungsplan-änderung Spitzäcker	60-010-00	511-10-02	6179000	5.676,30 €	- €	- €	5.676,30 €
BEST-22+230/2022	125657	BLFP Frielinghaus Architekten	Bebauungsplan Römerpfad 1-017-0	60-010-00	511-10-02	6779000	15.301,95 €	- €	- €	15.301,95 €
BEST-22+28/2022	113218	Jürgen Hartenfeller	Beratervertrag	60-010-00	511-10-02	6779000	8.000,00 €	- €	- €	8.000,00 €
BEST-22-00044	122888	Büro Gall	Umweltbericht und Artenschutzprüfung	60-010-00	511-10-02	6779000	9.698,06 €	- €	- €	9.698,06 €
BEST-21+01412	139553	Ingenieurbüro Schumann	Bauwerksprüfung	60-200-00	541-10-08	6771000	48.000,00 €	- €	22.015,19 €	25.984,81 €
BEST-2021+5/2021	139493	StadtLandBahn Hachenberg & Roll GbR	Umgestaltung Bahnhofsumfeld Nidderau-Ostheim	70-300-00	547-10-03	6771000	50.715,81 €	42.208,49 €	91.922,75 €	1.001,55 €
BEST-22-00055	130148	Moritz Schultheis	Platanenformschnitt	60-520-02	553-10-05	6165000	5.821,96 €	- €	- €	5.821,96 €
BEST-22-00039	143183	fr-engineering GmbH	Energiekampagne	70-100-00	561-10-03	6779000	500,00 €	- €	- €	500,00 €
BEST-22-00040	143449	Citizen Lab	Projektlizenz Citizen Lab	70-100-00	561-10-03	6139000	5.000,00 €	- €	- €	5.000,00 €



Übertragungen von Bestellungen im Ergebnishaushalt										
Nr.	Kred.-Nr.	Kreditor	Beschreibung	Kostenstelle	Kosten-träger	Sach-konto	Auftrags-summe	Auftrags-erhöhung	Gebuchte Rechnungen bis 31.12.2022	Noch verfügbar am 31.12.2022
BEST-22-000411	143456	ClimateView AB	Climate OS Software	70-100-00	561-10-03	6139000	9.000,00 €	- €	- €	9.000,00 €
BEST-22-00042	143460	Blacksquard GmbH	Jährliche Teilnahmegebühr und Datenauswertungs-Paket - Klima Taler App	70-100-00	561-10-03	6197000	4.046,00 €	- €	- €	4.046,00 €
BEST-21+0156	140900	UMGIS	Fortschreibung und Validierung von Altflächen	70-100-00	561-10-04	6139000	14.293,18 €	- €	12.584,25 €	1.708,93 €
BEST-22-00020	136280	Spessart Tourismus und	Buchung des Fotopaketes mit Claus Tews	10-700-00	571-10-09	6861000	1.405,00 €	- €	- €	1.405,00 €
<b>Summe</b>										<b>190.634,76 €</b>

Übertragungen im Ergebnishaushalt				
Kostenstelle	Kostenträger	Sachkonto	Begründung	Betrag
10-200-00	112-10-02	6171000	VL-138/2022 2. Ergänzung - BEST-23+138/2022.2 - Fachgerechte Entsorgung von Büromöbeln	21.003,50 €
60-197-09	511-10-02	6120000	VV-5/2023 - Durchführung einer Potentialstudie	22.015,00 €
60-197-09	511-10-02	6120000	VL-203/2022 - Bauleitplanung Aufstellung des Bebauungsplans	31.985,00 €
<b>Summe</b>				<b>75.003,50 €</b>

Übertragungen von Bestellungen im Finanzhaushalt (Investitionen)								
Nr.	Kred.-Nr.	Kreditor	Beschreibung	Investitions-Nr.	Auftrags-summe	Auftrags-erhöhung	Gebuchte Rechnungen bis 31.12.2022	Noch verfügbar am 31.12.2022
BEST-22+138/2022	143464	CEKA GmbH & Co. KG	Büromöbel	109-112-06	68.916,47 €	- €	- €	68.916,47 €
				<b>109-112-06 Ergebnis</b>				<b>68.916,47 €</b>
BEST-16+03098	118178	Dehmer & Brückner GmbH	Ingenieurauftrag Erweiterung Gewerbegebiet	109-541-03	20.846,92 €	- €	10.715,39 €	10.131,53 €
				<b>109-541-03 Ergebnis</b>				<b>10.131,53 €</b>
BEST-22-00086	133716	Finanzamt Alsfeld-Lauterbach	Grunderwerbssteuer Grundbuch Heldenb., Blatt 1582	114-511-1	523,00 €	- €	- €	523,00 €
				<b>114-511-1 Ergebnis</b>				<b>523,00 €</b>
BEST-22-00056	126275	Amtsgericht Hanau	Grundbuchsache von Leonhardi	119-112-12	1.547,50 €	- €	- €	1.547,50 €
BEST-22-00059	133716	Finanzamt Alsfeld-Lauterbach	Grunderwerbsteuer Leonardi	119-112-12	106.625,00 €	- €	- €	106.625,00 €
BEST-22-00060	135955	Zenke Kioes-Abbruzzese - Rug	Notarkostenberechnung Leonhardi	119-112-12	2.600,00 €	1.128,31 €	- €	3.728,31 €
				<b>119-112-12 Ergebnis</b>				<b>111.900,81 €</b>
BEST-19+05341	136964	VAR+	Bestandsaufnahme 02/2020	119-541-7	15.700,00 €	- €	10.662,40 €	5.037,60 €
				<b>119-541-7 Ergebnis</b>				<b>5.037,60 €</b>
BEST-22+120/2022	142135	Holzbau Mohebbi	Terrassenüberdachung	121-112-7	133.280,00 €	- €	- €	133.280,00 €
BEST-22-00030	129841	Ingenieurbüro Euler GmbH	Tragwerksplanung der Terrassenüberdachung	121-112-7	7.379,49 €	1.707,65 €	4.970,49 €	4.116,65 €
				<b>121-112-7 Ergebnis</b>				<b>137.396,65 €</b>
BEST-22+35/2022	143465	Funk & Fahrzeugbau Frey	Beschaffung Einsatzleitwagen	121-126-4	214.557,00 €	- €	- €	214.557,00 €
				<b>121-126-4 Ergebnis</b>				<b>214.557,00 €</b>
BEST-22-00067	141730	HABA Sales GmbH & Co. KG	2 Hängeschränke	121-365-1	987,76 €	- €	- €	987,76 €
BEST-22-00068	141730	HABA Sales GmbH & Co. KG	Sprungkasten	121-365-1	658,13 €	- €	- €	658,13 €
				<b>121-365-1 Ergebnis</b>				<b>1.645,89 €</b>
BEST-22-00003	118804	IMB-Plan GmbH	Fortschreibung des Verkehrsgutachtens	121-541-4	9.244,16 €	- €	2.975,00 €	6.269,16 €
				<b>121-541-4 Ergebnis</b>				<b>6.269,16 €</b>
BEST-22-00066	139553	Ingenieurbüro Schumann	VOL Ingenieurleistungen	216-541-1	1.500,00 €	- €	- €	1.500,00 €
				<b>216-541-1 Ergebnis</b>				<b>1.500,00 €</b>
BEST-22+217/2022-1	128690	Heike Sust	Erwerb Grundstück Windecken Flur 11, Flst. 145	219-112-1	67.830,00 €	- €	- €	67.830,00 €

Übertragungen von Bestellungen im Finanzhaushalt (Investitionen)								
Nr.	Kred.-Nr.	Kreditor	Beschreibung	Investitions-Nr.	Auftrags-summe	Auftrags-erhöhung	Gebuchte Rechnungen bis 31.12.2022	Noch verfügbar am 31.12.2022
BEST-22+217/2022-2	143040	Rainer Kapeller	Erwerb Grundstück Windecken Flur 11, Flst. 145	219-112-1	13.566,00 €	- €	- €	13.566,00 €
BEST-22+217/2022-3	143039	Claus Kapeller	Erwerb Grundstück Windecken Flur 11, Flst. 145	219-112-1	13.566,00 €	- €	- €	13.566,00 €
BEST-22+217/2022-4	103229	Ewald Bommer	Erwerb Grundstück Windecken Flur 11, Flst. 145	219-112-1	67.830,00 €	- €	- €	67.830,00 €
BEST-22-00071	135955	Zenke Kioes-Abbruzzese - Rug	Notarkosten Grundstück Sust, Kapeller, Bommer	219-112-1	1.439,64 €	- €	- €	1.439,64 €
BEST-22-00072	126275	Amtsgericht Hanau	Grundbuchsache Sust, Kapeller, Bommer	219-112-1	200,00 €	- €	- €	200,00 €
BEST-22-00074	133716	Finanzamt Alsfeld-Lauterbach	Grunderwerbsteuer Windecken Fl. 11 Flst. 145	219-112-1	9.767,52 €	- €	- €	9.767,52 €
				<b>219-112-1 Ergebnis</b>				<b>174.199,16 €</b>
BEST-21+34/2021	119028	Paul Ingenieure GmbH	Ing.-Leistungen Lph 5-9	219-541-3	40.000,00 €	- €	18.900,00 €	21.100,00 €
BEST-22+12/2022	141652	Sachverständigenbüro	Beweissicherung und Beratung	219-541-3	9.000,00 €	- €	- €	9.000,00 €
BEST-22+21/2022	137771	eCon GmbH & Co. KG	Unterflurverteiler	219-541-3	79.001,15 €	- €	- €	79.001,15 €
BEST-22+22/2022.1	141959	Jökel Bau GmbH & Co. KG	Bauftrag	219-541-3	578.896,44 €	- €	96.000,00 €	482.896,44 €
BEST-22-00078	137771	eCon GmbH & Co. KG	Anschlussarbeiten EDV und Festplatzverteiler	219-541-3	3.265,38 €	- €	- €	3.265,38 €
BEST-22-00080	144038	DorfElektriker	Stromport Fahrradbügel mit Ladefunktion	219-541-3	7.686,40 €	- €	- €	7.686,40 €
BEST-22-00081	137771	eCon GmbH & Co. KG	Materiallieferung für das Stromnetz Marktplatz	219-541-3	8.290,53 €	- €	- €	8.290,53 €
BEST-22-00082	137771	eCon GmbH & Co. KG	Lieferung EDV Verteiler	219-541-3	8.830,07 €	- €	- €	8.830,07 €
BEST-22-00083	137771	eCon GmbH & Co. KG	Festplatzverteiler	219-541-3	9.342,55 €	- €	- €	9.342,55 €
				<b>219-541-3 Ergebnis</b>				<b>629.412,52 €</b>
BEST-21+25/2021	140289	Büro für Landschaftsökologie	Naturschutzrechtlichen Fachplanung	219-552-1	25.000,00 €	- €	7.197,12 €	17.802,88 €
BEST-22+45/2022	143979	Ingenieurbüro Brandt, Gerdes, Sitzmann Wasserwirtschaft GmbH	Planung eines Retentionsraums	219-552-1	129.963,27 €	- €	- €	129.963,27 €
				<b>219-552-1 Ergebnis</b>				<b>147.766,15 €</b>
BEST-20+0518	118531	Wasserverband Nidder-Seemenbach	Renaturierungsmaßnahme am Nidderwehr in Windecken	219-552-2	60.000,00 €	- €	- €	60.000,00 €
				<b>219-552-2 Ergebnis</b>				<b>60.000,00 €</b>
BEST-22-00048	143477	Schreinerei Emmerich	Garderobenschränke und Sitzbänke	221-365-1	5.544,38 €	- €	- €	5.544,38 €
				<b>221-365-1 Ergebnis</b>				<b>5.544,38 €</b>

Übertragungen von Bestellungen im Finanzhaushalt (Investitionen)								
Nr.	Kred.-Nr.	Kreditor	Beschreibung	Investitions-Nr.	Auftrags-summe	Auftrags-erhöhung	Gebuchte Rechnungen bis 31.12.2022	Noch verfügbar am 31.12.2022
BEST-18+0678	135314	H.-W. Gierhardt Architekten	Architektenleistung	410-112-6	110.859,32 €	53.124,58 €	159.855,70 €	4.128,20 €
BEST-19+02675	136124	EWT Ingenieure GmbH	HSLE-Planung	410-112-6	100.862,76 €	20.353,53 €	119.996,03 €	1.220,26 €
BEST-20+06212-1	139196	TASK Technische Anlagen	Elektroarbeiten	410-112-6	103.447,52 €	30.516,56 €	128.924,73 €	5.039,35 €
				<b>410-112-6 Ergebnis</b>				<b>10.387,81 €</b>
BEST-16-04005	131183	Boguth GmbH	Vergabe der Heizung-Lüftung-Sanitär-Elektro-Planung	411-112-01	49.747,95 €	27.135,26 €	67.838,12 €	9.045,09 €
				<b>411-112-01 Ergebnis</b>				<b>9.045,09 €</b>
BEST-16+05265	109226	Stadtwerke Nidderau	Straßenplanung	416-541-1	7.712,78 €	8.000,00 €	13.094,07 €	2.618,71 €
				<b>416-541-1 Ergebnis</b>				<b>2.618,71 €</b>
BEST-22-00084	120802	Weckbacher Sicherheitssysteme	Ansteuerung des Alarmein-gangs und einer Schranke	417-112-1	2.982,46 €	- €	- €	2.982,46 €
				<b>417-112-1 Ergebnis</b>				<b>2.982,46 €</b>
BEST-19-00078	119904	ÖbVI Hofmann & Köstler	Vermessungsleistungen für die Errichtung einer Seniorenwohnanlage	417-351-1	7.409,04 €	- €	1.067,43 €	6.341,61 €
				<b>417-351-1 Ergebnis</b>				<b>6.341,61 €</b>
BEST-19-00035	132778	Rieser Wessel	Erstellen eines Brandschutz-nachweises und Objektüberwachung	419-112-2	7.973,00 €	- €	4.641,00 €	3.332,00 €
BEST-20+06145	134066	CNK Planungsgesellschaft mbH	Architektenleistung	419-112-2	153.408,39 €	40.474,30 €	140.301,28 €	53.581,41 €
BEST-21+00791	121761	Techplan Behm	HLS-Planung	419-112-2	46.881,91 €	52.808,10 €	97.717,28 €	1.972,73 €
BEST-21+00792	139326	Will GmbH & Co. KG	Elektroplanung	419-112-2	35.433,29 €	- €	32.584,45 €	2.848,84 €
BEST-21+01315	134066	CNK Planungsgesellschaft mbH	Freianlagenplanung	419-112-2	27.586,89 €	- €	12.368,94 €	15.217,95 €
BEST-21+28/2021	118840	Schrempf GmbH & Co KG	Rohbauarbeiten	419-112-2	526.484,26 €	34.705,54 €	549.044,78 €	12.145,02 €
BEST-21+46/2021	126029	Ralf Lott	Dachdeckerarbeiten	419-112-2	93.122,18 €	7.455,59 €	99.367,16 €	1.210,61 €
BEST-21+56/2021	133226	Rinn XI GmbH	Holz- und Zimmermannsarbeiten	419-112-2	157.258,50 €	6.722,63 €	74.970,00 €	89.011,13 €
BEST-21+57/2021	140963	Elmar Bey GmbH & Co.KG	Lüftungsarbeiten	419-112-2	136.388,53 €	- €	81.100,36 €	55.288,17 €
BEST-21+58/2021	140964	Thiele GmbH & Co. KG	Heizungsarbeiten	419-112-2	344.634,28 €	6.798,90 €	184.402,59 €	167.030,59 €
BEST-21+59/2021	140962	Walter Hiller Anlagentechnik	Sanitärarbeiten	419-112-2	91.049,04 €	- €	43.248,29 €	47.800,75 €
BEST-22+115/2022	120239	Rudolf Fehrmann GmbH & Co. KG	Lieferung und Einbau der Küche	419-112-2	72.842,28 €	- €	- €	72.842,28 €
BEST-22+16/2022	139196	TASK Technische Anlagen	Elektroarbeiten	419-112-2	203.867,24 €	23.017,12 €	48.475,25 €	178.409,11 €
BEST-22+229/2022	109040	Dillmann GmbH	Erneuerung der Außenanlage KT Eichen Landschaftsb.	419-112-2	343.233,54 €	- €	- €	343.233,54 €

Übertragungen von Bestellungen im Finanzhaushalt (Investitionen)								
Nr.	Kred.-Nr.	Kreditor	Beschreibung	Investitions-Nr.	Auftrags-summe	Auftrags-erhöhung	Gebuchte Rechnungen bis 31.12.2022	Noch verfügbar am 31.12.2022
BEST-22+24/2022	141920	Hepding Baudekoration GmbH	WDVS-, Putz-, Trockenbau- und Malerarbeiten	419-112-2	182.580,15 €	4.156,90 €	76.344,88 €	110.392,17 €
BEST-22+37/2022	142959	Lautertal Hasert GmbH	Schreinerarbeiten - Innentüren	419-112-2	115.910,95 €	- €	- €	115.910,95 €
BEST-22+37/2022N	124864	Hubert Noll GmbH	Schreinerarbeiten - Möblierung	419-112-2	95.783,10 €	- €	- €	95.783,10 €
BEST-22+41/2022	142751	Dekorative Beschichtung UG	Beschichtungsarbeiten	419-112-2	26.108,60 €	- €	- €	26.108,60 €
BEST-22+46/2022	134733	Thomas Wiessner	Schlosserarbeiten	419-112-2	62.058,50 €	- €	- €	62.058,50 €
BEST-22+6/2022	141450	Schmelz	Fenster- und Verglasungsarbeiten	419-112-2	146.124,86 €	33.997,11 €	51.204,66 €	128.917,31 €
BEST-22+85/2022	142493	ESB Bau GmbH	Estricharbeiten	419-112-2	35.557,98 €	- €	15.623,99 €	19.933,99 €
BEST-22+85/2022.1	142494	Rauma Objekt GmbH	Bodenbelagsarbeiten	419-112-2	60.211,49 €	- €	- €	60.211,49 €
				<b>419-112-2 Ergebnis</b>				<b>1.663.240,24 €</b>
BEST-22+25/2022	118031	Giebeler-Feuerschutz	Beladung für Löschgruppenfahrzeug	421-126-2	56.058,04 €	- €	55.768,87 €	289,17 €
				<b>421-126-2 Ergebnis</b>				<b>289,17 €</b>
BEST-22-00047	119946	Berthold Widmaier GmbH & Co.KG	Bällebad etc.	421-365-2	3.371,20 €	- €	- €	3.371,20 €
				<b>421-365-2 Ergebnis</b>				<b>3.371,20 €</b>
BEST-22-00073	126275	Amtsgericht Hanau	Grundbuchsache Ostheim Mühlweide Dick/Reitz	517-112-3	160,00 €	- €	- €	160,00 €
BEST-22-00063	133716	Finanzamt Alsfeld-Lauterbach	Grundwerbsteuer Ostheim Fl.24,Flst.26/1	517-112-3	380,00 €	- €	- €	380,00 €
BEST-22-00064	126275	Amtsgericht Hanau	Grundbuchsache Ostheim Mühlweide - Brodt	517-112-3	110,90 €	- €	- €	110,90 €
BEST-22-364/2021	113218	Jürgen Hartenfeller	Bauplatz Mühlweide Flur 24, Flst. 26/2	517-112-3	2.203,00 €	- €	- €	2.203,00 €
BEST-22-364/2021.1	143771	Rolf Heinrich Dauterich	Bauplatz Mühlweide Flur 24, Flst. 26/2	517-112-3	2.203,00 €	- €	- €	2.203,00 €
BEST-22-364/2021.2	100982	Eduard Reichel	Bauplatz Mühlweide Fl. 24 Flst. 26/2	517-112-3	2.204,00 €	- €	- €	2.204,00 €
				<b>517-112-3 Ergebnis</b>				<b>7.260,90 €</b>
BEST-22+50/2022	143462	Kessler & Söhne Württ.	Beschaffung von 23 Spinden	521-126-1	10.308,08 €	- €	- €	10.308,08 €
				<b>521-126-1 Ergebnis</b>				<b>10.308,08 €</b>
BEST-22-00049	137943	SpielundLern.de	Farbpalettentisch und Malwand	521-365-1	992,64 €	- €	- €	992,64 €
BEST-22-00053	117660	Aurednik GmbH	Fallschutzmatte Top-light etc.	521-365-1	1.923,33 €	- €	1.048,46 €	874,87 €
				<b>521-365-1 Ergebnis</b>				<b>1.867,51 €</b>
BEST-22-00035	117660	Aurednik GmbH	Tische	521-365-3	8.744,63 €	- €	- €	8.744,63 €
BEST-22-00036	117660	Aurednik GmbH	Stapelstuhl Henry	521-365-3	7.919,97 €	- €	- €	7.919,97 €
				<b>521-365-3 Ergebnis</b>				<b>16.664,60 €</b>
BEST-22-00024	143027	Kita-Ausstatter	Kinderküche	521-365-4	4.169,30 €	- €	- €	4.169,30 €
BEST-22-00037	137943	SpielundLern.de	Möbel Atlier und Rollenspielraum	521-365-4	1.482,95 €	- €	- €	1.482,95 €

Übertragungen von Bestellungen im Finanzhaushalt (Investitionen)								
Nr.	Kred.-Nr.	Kreditor	Beschreibung	Investitions-Nr.	Auftrags-summe	Auftrags-erhöhung	Gebuchte Rechnungen bis 31.12.2022	Noch verfügbar am 31.12.2022
BEST-22-00046	130082	Eva-Maria Harwardt	Ikea - Ausstattung	521-365-4	1.683,00 €	- €	- €	1.683,00 €
BEST-22-00050	143027	Kita-Ausstatter	Spülunterschrank	521-365-4	3.152,08 €	- €	- €	3.152,08 €
BEST-22-00051	117660	Aurednik GmbH	Staffelei für Atelier	521-365-4	371,86 €	- €	- €	371,86 €
BEST-22-00052	121318	Arnulf Betzold GmbH	Kuschelnest	521-365-4	653,56 €	- €	- €	653,56 €
				<b>521-365-4 Ergebnis</b>				<b>11.512,75 €</b>
BEST-22-00029	143180	Gastro Total	Combi Dämpfer	521-365-5	9.484,30 €	- €	- €	9.484,30 €
				<b>521-365-5 Ergebnis</b>				<b>9.484,30 €</b>
BEST-21+52/2021	138883	OVAG AG	Beleuchtung erweiterte Vorderstr.	521-541-2	35.000,00 €	- €	- €	35.000,00 €
				<b>521-541-2 Ergebnis</b>				<b>35.000,00 €</b>
BEST-22+199/2022	103972	Rita Franz	Grundstückskauf Heldenb. Fl. 13 Flst. 93 und 94	909-112-10	5.022,00 €	- €	- €	5.022,00 €
BEST-22+228/2022	143583	Evangelisch-methodistische Kirche Distrikt Frankfurt a.M.	Grundstückskauf 143583 Windecken Fl. 7 Flst.115/2	909-112-10	360.000,00 €	- €	- €	360.000,00 €
BEST-22-00075	108823	Peter Mehrling	Erwerb des Grundstückes Gem. Ost.Fl.26 Flst.231/46	909-112-10	1.492,26 €	- €	- €	1.492,26 €
BEST-22+189/2022	143978	Mirjana und Mate Dzajic	Erwerb Gebäude- und Freifläche Sepp-Herberger-Str. 13	909-112-10	354.062,72 €	- €	- €	354.062,72 €
BEST-22+189/2022.1	143978	Mirjana und Mate Dzajic	Erwerb Gebäude- und Freifläche Sepp-Herberger-Str. 13 - Zusätzliche Zahlung im Rahmen des Vergleichsangebotes	909-112-10	25.000,00 €	- €	- €	25.000,00 €
BEST-22+189/2022.2	133716	Finanzamt Alsfeld-Lauterbach	Erwerb Gebäude- und Freifläche Sepp-Herberger-Str. 13 - Grunderwerbsteuer	909-112-10	35.000,00 €	- €	- €	35.000,00 €
BEST-22-00076	135955	Zenke Kioes-Abbruzzese - Rug	Erwerb des Grundstückes Gem. Ostheim Fl.26 Flst.231/46	909-112-10	21,00 €	- €	- €	21,00 €
BEST-22-00077	126275	Amtsgericht Hanau	Erwerb des Grundstückes Gem. Ostheim Fl.26 Flst.231/46	909-112-10	200,00 €	- €	- €	200,00 €
BEST-22+242/2022	107656	Helmut Weider	Erwerb Verkehrsfläche Ostheim Fl.17 Flst. 125/5	909-112-10	730,00 €	- €	- €	730,00 €
BEST-22+242/2022.1	133716	Finanzamt Alsfeld-Lauterbach	Erwerb Verkehrsfläche Ostheim Fl.17 Flst. 125/5	909-112-10	43,80 €	- €	- €	43,80 €
BEST-22+242/2022.2	135955	Zenke Kioes-Abbruzzese - Rug	Erwerb Verkehrsfläche Ostheim Fl.17 Flst. 125/5	909-112-10	223,46 €	- €	- €	223,46 €
BEST-22-00057	126275	Amtsgericht Hanau	Grundbuch Rita Franz	909-112-10	200,00 €	- €	- €	200,00 €
BEST-22-00058	126275	Amtsgericht Hanau	Eintragung Grundbuch Helmut Wieder	909-112-10	200,00 €	- €	- €	200,00 €

Übertragungen von Bestellungen im Finanzhaushalt (Investitionen)								
Nr.	Kred.-Nr.	Kreditor	Beschreibung	Investitions-Nr.	Auftrags-summe	Auftrags-erhöhung	Gebuchte Rechnungen bis 31.12.2022	Noch verfügbar am 31.12.2022
BEST-22-00061	133716	Finanzamt Alsfeld-Lauterbach	Grunderwerbsteuer Rita Franz	909-112-10	301,32 €	- €	- €	301,32 €
BEST-22-00062	135955	Zenke Kioes-Abbruzzese - Rug	Notarkosten Grundstück Rita Franz	909-112-10	100,44 €	- €	- €	100,44 €
				<b>909-112-10 Ergebnis</b>				<b>782.597,00 €</b>
BEST-21+51/2021	138883	OVAG AG	Anschluss des Lichtpunktes etc.	909-541-04	15.000,00 €	- €	9.351,44 €	5.648,56 €
				<b>909-541-04 Ergebnis</b>				<b>5.648,56 €</b>
BEST-16+00615	124093	Amalicht Achim Manthei	Ingenieurleistung Umrüstung Straßenbeleuchtung	913-541-2	62.100,00 €	- €	54.010,00 €	8.090,00 €
				<b>913-541-2 Ergebnis</b>				<b>8.090,00 €</b>
BEST-22-00070	126215	SLS-tronic	Einbau Regal für VW Tiguan	916-122-1	3.171,00 €	- €	- €	3.171,00 €
BEST-22+173/2022	109672	Autohaus Staaf GmbH	Dienstfahrzeug	916-122-1	20.651,25 €	- €	- €	20.651,25 €
BEST-22+173/2022.1	123600	Volkswagen AG	Dienstfahrzeug	916-122-1	41.177,75 €	- €	- €	41.177,75 €
				<b>916-122-1 Ergebnis</b>				<b>65.000,00 €</b>
BEST-22+184/2022	109672	Autohaus Staaf GmbH	Ersatzbeschaffung MKK-J-1438	917-112-2	70.873,38 €	- €	- €	70.873,38 €
				<b>917-112-2 Ergebnis</b>				<b>70.873,38 €</b>
BEST-21+24/2021	117465	Gerhard Hotz	Sanitärarbeiten Aufstockung Anlage A	917-112-8	20.405,87 €	- €	11.900,00 €	8.505,87 €
BEST-21+24/2021-1	117465	Gerhard Hotz	Heizungsarbeiten Aufstockung Anlage A	917-112-8	28.348,20 €	- €	17.850,00 €	10.498,20 €
BEST-22+2/2022	109040	Dillmann GmbH	Auerweg Wegeherstellung hinter dem Blauhaus	917-112-8	44.938,21 €	27.539,20 €	68.822,56 €	3.654,85 €
				<b>917-112-8 Ergebnis</b>				<b>22.658,92 €</b>
BEST+22-17/2022	134066	CNK Planungsgesellschaft mbH	Verkehrsanlagen- und Außenanlagenplanung	919-112-2	71.609,71 €	- €	20.908,32 €	50.701,39 €
BEST-19+03701	128437	Dipl. Ing. Stefan Held	Erstellung eines Brandschutznachweises	919-112-2	76.292,17 €	32.911,11 €	- €	109.203,28 €
BEST-19-00036	132778	Rieser Wessel	Erstellung eines Brandschutznachweises	919-112-2	8.449,00 €	6.842,50 €	9.163,00 €	6.128,50 €
BEST-21+00801	139326	Will GmbH & Co. KG	Elektro-Planung	919-112-2	43.619,87 €	- €	- €	43.619,87 €
BEST-21+00802	121761	Techplan Behm	Auftrag HLS-Planung	919-112-2	66.945,44 €	- €	55.006,65 €	11.938,79 €



Übertragungen von Bestellungen im Finanzhaushalt (Investitionen)								
Nr.	Kred.-Nr.	Kreditor	Beschreibung	Investitions-Nr.	Auftrags-summe	Auftrags-erhöhung	Gebuchte Rechnungen bis 31.12.2022	Noch verfügbar am 31.12.2022
BEST-21+241/2021	134066	CNK Planungsgesellschaft mbH	Architektenleistung	919-112-2	223.533,62 €	149.612,35 €	55.213,02 €	317.932,95 €
BEST-22+36/2022	137829	Willi Leinweber Transport	Erdarbeiten zu archäologischen Arbeiten	919-112-2	19.919,41 €	- €	15.234,42 €	4.684,99 €
BEST-22-00014	141523	Archäologische Dienstleistung Thomas Limpert	Archäologische Bearbeitung des Baugrundes	919-112-2	9.329,60 €	59.721,25 €	22.378,17 €	46.672,68 €
BEST-22-00031	130536	DG distler gastro	Küchenplanung	919-112-2	7.140,00 €	- €	- €	7.140,00 €
				<b>919-112-2 Ergebnis</b>				<b>598.022,45 €</b>
BEST-22+40/2022	143463	Sonnenburg Electronic AG	Sirenen	921-126-6	189.204,71 €	- €	- €	189.204,71 €
				<b>921-126-6 Ergebnis</b>				<b>189.204,71 €</b>
BEST-22+27/2022	143053	RV-K Planungsbüro	Radwegekonzept	921-541-2	15.000,00 €	- €	- €	15.000,00 €
				<b>921-541-2 Ergebnis</b>				<b>15.000,00 €</b>
BEST-22+228/2022-1	138919	Wismer GmbH	Niddertalstraße K851 Herstellung Fußgängerüberweg	921-541-5	12.500,00 €	- €	- €	12.500,00 €
BEST-22+228/2022-2	111451	OVAG Netz GmbH	Niddertalstraße K851 Herstellung Fußgängerüberweg	921-541-5	12.500,00 €	- €	- €	12.500,00 €
BEST-22-00015	119028	Paul Ingenieure GmbH	Erstellung Verkehrskonzept und -leitsystem Marktplatz	921-541-5	2.677,50 €	- €	- €	2.677,50 €
				<b>921-541-5 Ergebnis</b>				<b>27.677,50 €</b>
BEST-22+19/2021	143046	BSH GmbH & co. KG	Installation einer Photovoltaikanlage Rathausdach	921-547-2	105.000,00 €	- €	- €	105.000,00 €
				<b>921-547-2 Ergebnis</b>				<b>105.000,00 €</b>
BEST-22+2021/0072	140799	Marcus Rosenfelder	Baumpflege - Verkehrssicherungspflicht	921-553-1	25.882,50 €	- €	- €	25.882,50 €
BEST-22-00079	118088	Müller & Richter	Bestandserfassung durch Erstvermessung und Katierung	921-553-1	8.851,22 €	- €	- €	8.851,22 €
				<b>921-553-1 Ergebnis</b>				<b>34.733,72 €</b>
BEST-22+54/2022	143989	ST-Vitrinen Trautmann GmbH	Digitale Outdoordisplays	923-111-1	101.070,27 €	- €	- €	101.070,27 €
				<b>923-111-1 Ergebnis</b>				<b>101.070,27 €</b>
BEST-22-00065	112018	Hack Holz- und Baustoffhandel	LT.Text QM,etc.	999-365-01	1.300,00 €	- €	- €	1.300,00 €
BEST-22-00054	127909	Kita Traum	Ersatzbezug Bällebad	999-365-01	333,55 €	- €	- €	333,55 €
BEST-22-00069	119946	Berthold Widmaier GmbH & Co.KG	Musik- und Rhythmiwagen	999-365-01	476,11 €	- €	- €	476,11 €
				<b>999-365-01 Ergebnis</b>				<b>2.109,66 €</b>
				<b>Gesamtergebnis</b>				<b>5.392.860,92 €</b>

Übertragungen im Finanzhaushalt (Investitionen)					
Nr.	Beschreibung	Mittel ohne Bestellung	Bestellungen	Summe	Begründung für Übertragung von den Fachbereichen
109-112-06	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlageverm. Rathaus	78.328,74 €	68.916,47 €	147.245,21 €	Mittel werden für weitere Anschaffungen benötigt
109-541-03	Straßenbau Friedberger Straße / Römerpfad	170.000,00 €	10.131,53 €	180.131,53 €	Projektbeginn in 2023
109-541-05	Nidderquerung Konrad-Adenauer-Allee	50.000,00 €	- €	50.000,00 €	Projektbeginn in 2023
113-541-3	Neue Mitte, Stadtplatz	14.823,41 €	- €	14.823,41 €	Projekt in Arbeit
114-511-1	Erwerb von Teilflächen DB Heldenbergen	1.319,89 €	523,00 €	1.842,89 €	Auf dem Grundstück muss noch die Grenze zur DB abgezäunt werden
119-112-10	Vermessung Baugebiet Allee Süd V. BA	45.239,22 €	- €	45.239,22 €	Wird für die Baugebietsentwicklung benötigt
119-112-11	Archäologische Untersuchung Allee Süd V. BA	100.000,00 €	- €	100.000,00 €	Wird für die Baugebietsentwicklung benötigt
119-112-12	Erwerb Grundstücke Allee Süd V. BA	320.570,48 €	111.900,81 €	432.471,29 €	Mobilisierung von Wohnbauflächen
119-126-2	Abrollbehälter Plane Spriegel Feuerwehr Heldenb.	620,91 €	- €	620,91 €	Restliche Materialbeschaffungen für Abrollbehälter
119-541-10	Grundhafte Sanierung Wendehammers Am Steinweg 2-28	25.000,00 €	- €	25.000,00 €	Kostenbeteiligung Eigentümervereinigung
119-541-7	Markierung eines Schutzstreifens ehem. B45/B521	- €	5.037,60 €	5.037,60 €	Projekt in Arbeit
121-112-1	Bestuhlung KUS-Halle	8.000,00 €	- €	8.000,00 €	Bedarf weiterhin vorhanden
121-112-6	Einrichtung Neuba Kita Heldenbergen	210.000,00 €	- €	210.000,00 €	Laufende Maßnahme
121-112-7	Ausbau/Schaffung von zusätzlichen Diensträumen	882.912,36 €	137.396,65 €	1.020.309,01 €	135.000,- € davon sollen dann auf die Invest. 909-424-03 "Neuanlage und Umbau von Sportplätzen" übertragen werden, um die Bewässerungsanlage Sportplatz Erbstadt und Brunnen für die Sportplätze umsetzen zu können. Außerdem müssen hier Mittel für eventuell benötigte Container für die Stadtpolizei berücksichtigt werden.
121-126-4	Einsatzleitwagen (ELW)	5.443,00 €	214.557,00 €	220.000,00 €	ELW Beschaffung läuft über Fa. Funk & Frey, 1. Abschlagsrechnung ging heute (13.07.2023) ein. Für unvorhersehbare Zusatzausstattungen ist dieser Puffer notwendig.
121-365-1	Anschaffungen Kita Allee Mitte 2021/2022	- €	1.645,89 €	1.645,89 €	Bestellungen übertragen
121-537-1	Ankauf Grundstück WSS in Heldenbergen	9.042,48 €	- €	9.042,48 €	Auf dem Grundstück muss auch noch abgezäunt werden zum Nachbarn

Übertragungen im Finanzhaushalt (Investitionen)					
Nr.	Beschreibung	Mittel ohne Bestellung	Bestellungen	Summe	Begründung für Übertragung von den Fachbereichen
121-537-2	Umbau Grundstück für Nutzung WSS	49.704,50 €	- €	49.704,50 €	Der Umbau fängt nach Erteilen der BlmschG an
121-541-4	Erstherstellung Straßenbeleuchtung	- €	6.269,16 €	6.269,16 €	Projekt in Arbeit
216-541-1	Grundhafte Erneuerung Stützmauer Heldenberger Str.	107.429,00 €	1.500,00 €	108.929,00 €	Projekt in Arbeit
219-112-1	Grunderwerbe Grundstücke am Wallerweg	66.800,84 €	174.199,16 €	241.000,00 €	Wird für die Baugebietsentwicklung benötigt
219-541-3	Grundhafte Erneuerung Marktplatz Windecken	360.387,75 €	629.412,52 €	989.800,27 €	Projekt in Arbeit
219-552-1	Hochwasserschutz (Hochwasserdamm) Mühlweide	272.584,25 €	147.766,15 €	420.350,40 €	Projekt in Arbeit
219-552-2	Nidderwehr in Windecken	- €	60.000,00 €	60.000,00 €	Der Umbau hängt vom Wasserverband Nidder Seemenbach ab
221-112-1	Grundhafte Sanierung JUZ Blauhaus	286.356,58 €	- €	286.356,58 €	Laufende Maßnahme Abstimmung mit neuen Förderrichtlinien
221-126-1	Anschaffung Feuerwehr Windecken 2021/2022	4.024,88 €	- €	4.024,88 €	Mittel werden für Stromerzeuger FFW Eichen (423-126-1) benötigt
221-126-2	Hubrettungsfahrzeug	800.000,00 €	- €	800.000,00 €	DLK Beschaffung läuft über Magirus, dauert noch bis Ende des Jahres.
221-365-1	Anschaffungen Kita Pestalozzistraße 2021/2022	- €	5.544,38 €	5.544,38 €	Bestellung übertragen
321-112-2	Vermessungskosten Specke IV. BA	40.000,00 €	- €	40.000,00 €	Wird für die Baugebietsentwicklung benötigt
409-541-02	Grundhafte Erneuerung Kastanienweg	15.000,00 €	- €	15.000,00 €	Projekt in Arbeit
410-112-6	Planung und Bau Feuerwehrgerätehaus Eichen	- €	10.387,81 €	10.387,81 €	Bestellungen übertragen
411-112-01	Neues BGH Eichen	- €	9.045,09 €	9.045,09 €	Bestellung übertragen
416-541-1	Straßenbau Naumburger Gärten	- €	2.618,71 €	2.618,71 €	Projekt in Arbeit
417-112-1	Einrichtung und Ausstattung Feuerwehr Eichen	4.743,54 €	2.982,46 €	7.726,00 €	Restarbeiten
417-351-1	Machbarkeitsst. Wohn- u. Gesundheitszentrum Eichen	- €	6.341,61 €	6.341,61 €	Bestellung übertragen
419-112-2	Planung und Errichtung einer Kita in Eichen	291.283,37 €	1.663.240,24 €	1.954.523,61 €	Laufende Maßnahme
421-112-1	Außenanlage neues Feuerwehrgerätehaus Eichen	17.773,27 €	- €	17.773,27 €	Restarbeiten
421-112-2	Einrichtung Erweiterung Kita Eichen	116.820,15 €	- €	116.820,15 €	Laufende Maßnahme

Übertragungen im Finanzhaushalt (Investitionen)					
Nr.	Beschreibung	Mittel ohne Bestellung	Bestellungen	Summe	Begründung für Übertragung von den Fachbereichen
421-126-1	Anschaffungen Feuerwehr Eichen 2021/2022	21.000,00 €	- €	21.000,00 €	Zur Abdeckung der Feuerschutzkleidung (919-1261) Großbestellung, welche in 2023 geplant ist. Gesamtbetrag hierbei 255.000,00 €
421-126-2	Löschgruppenfahrzeug (LF 10)	- €	289,17 €	289,17 €	Bestellung übertragen
421-351-1	Freiflächengestaltung Höchster Straße in Eichen	50.000,00 €	- €	50.000,00 €	Laufende Maßnahme
421-365-2	Ausstattung Bewegungsraum Kita Eichen 2022	- €	3.371,20 €	3.371,20 €	Bestellung übertragen
421-541-1	Feldwegebau in Eichen im Rahmen der Flurbereinigung	20.750,00 €	- €	20.750,00 €	Laufende Maßnahme
511-541-01	KIP - Erneuerung Verbindung Sepp-Herb.-Str/Limestr	100.000,00 €	- €	100.000,00 €	Projekt in Arbeit
513-552-1	Sanierg d. Mühlgrabenverdolung	155.827,96 €	- €	155.827,96 €	Projekt in Arbeit
514-541-1	Straßenbau Baugebiet Mühlweide	100.000,00 €	- €	100.000,00 €	Projekt in Arbeit
516-112-1	Archäologische Untersuchung Wohngebiet Mühlweide	293.289,59 €	- €	293.289,59 €	Laufende Maßnahme
517-112-3	Abschluss Optionsverträge "Mühlweide"	60.000,00 €	7.260,90 €	67.260,90 €	Wird für die Baugebietsentwicklung benötigt
519-112-1	Vermessung Baugebiet Mühlweide	70.000,00 €	- €	70.000,00 €	Laufende Maßnahme
521-112-4	Erwerb Grundstück für die Erw. Bauh. Ostheim	464.501,00 €	- €	464.501,00 €	Der bestehende Bauhof soll erweitert werden
521-112-6	Neuer Zaun für das Außengelände Kita Maria Merian	5.959,92 €	- €	5.959,92 €	Laufende Maßnahme
521-126-1	Anschaffungen Feuerwehr Ostheim 2021/2022	4.596,80 €	10.308,08 €	14.904,88 €	Mittel werden für Stromerzeuger FFW Eichen (423-126-1) benötigt
521-365-1	Anschaffungen Kita Maria Merian 2021/2022	- €	1.867,51 €	1.867,51 €	Bestellungen übertragen
521-365-3	Erneuerung von Tischen und Stühlen für die Kinder	- €	16.664,60 €	16.664,60 €	Bestellungen übertragen
521-365-4	Anschaffungen Kita an der Seife 2021/2022	- €	11.512,75 €	11.512,75 €	Bestellungen übertragen
521-365-5	Anschaffung Konvektomat Kit an der Seife	- €	9.484,30 €	9.484,30 €	Bestellungen übertragen
521-541-2	Beleuchtung Vorderstraße Weg zum Friedhof	- €	35.000,00 €	35.000,00 €	Projekt in Arbeit

Übertragungen im Finanzhaushalt (Investitionen)					
Nr.	Beschreibung	Mittel ohne Bestellung	Bestellungen	Summe	Begründung für Übertragung von den Fachbereichen
521-547-2	Bau einer Bushaltestelle mit Wendepplatz	50.000,00 €	- €	50.000,00 €	Genehmigungsantrag muss noch erstellt werden
909-112-10	allg. Erwerb von Grundstücken	342.085,33 €	782.597,00 €	1.124.682,33 €	Laufender Grundstückserwerb
909-112-11	Erwerb von Hard- und Software/ Mobilier	14.600,79 €	- €	14.600,79 €	Mittel werden für weitere Anschaffungen benötigt
909-366-02	Neuausstattung Spielgeräte	50.223,50 €	- €	50.223,50 €	Mittel für Spielplatz Am Sportfeld benötigt, Geräte in 2023 beschafft
909-424-03	Neuanlage und Umbau Sportplätze	12.928,69 €	- €	12.928,69 €	Laufende Maßnahme, Kauf Fußballtore in 2023
909-541-04	Straßenbeleuchtung (neue Lampen)	- €	5.648,56 €	5.648,56 €	Projekt in Arbeit
909-552-01	Hochwasserschutzmaßnahmen	15.002,00 €	- €	15.002,00 €	Projekt in Arbeit
911-112-01	Erwerb v. Sachen für Kfz - Fuhrpark	3.133,97 €	- €	3.133,97 €	Wird in 2023 für Ausrüstung Fahrzeuge benötigt
913-541-2	Umrüst. Straßenbel. auf LED	- €	8.090,00 €	8.090,00 €	Abgeschlossen
916-122-1	MKK SN 131 Dienstwagen Ordnungsamt	- €	65.000,00 €	65.000,00 €	Bestellung übertragen
917-112-1	Planung und Grunderwerb für Sportanlagen	19.423,00 €	- €	19.423,00 €	Laufende Maßnahme
917-112-12	Ersatzbeschaffung Transporter Friedhof MKK-1101	3.110,91 €	- €	3.110,91 €	Mittel werden für Ausstattung Fahrzeuge benötigt (Kran LKW) - Übertragung auf 923-112-1
917-112-2	Ersatzbe. VW LT Doppelkabine Kipper MKK-J-1438	33.126,62 €	70.873,38 €	104.000,00 €	Mittel werden in 2023 für Radlader benötigt, VL-56/2023 (921-112-7)
917-112-7	Maßnahmen Flurber. Windecken und Heldenbergen	14.000,00 €	- €	14.000,00 €	Umsetzung der Maßnahme, Meliorationskalkungen werden durchgeführt
917-112-8	Städtisch geförderter Wohnraum	674.481,76 €	22.658,92 €	697.140,68 €	Laufende Maßnahme
919-112-1	Maßnahme Flurbereinigung Heernwiese/Breulwiese	10.000,00 €	- €	10.000,00 €	Laufende Maßnahme
919-112-2	Planung und Errichtung einer Kita Heldenb./Wind.	2.899.985,19 €	598.022,45 €	3.498.007,64 €	Laufende Maßnahme
919-112-5	Ersatzbeschaffung Großflächenmäher Sportpl. B-12	5.577,56 €	- €	5.577,56 €	Mittel werden auf 923-112-1 benötigt
919-112-6	Ersatzbeschaffung MKK-SN-133 Doppelkabine	6.000,00 €	- €	6.000,00 €	Mittel werden in 2023 für Radlader benötigt, VL-56/2023
921-112-1	Ersatzbeschaffung VW-Kastenwagen MKK-SN-129	45.000,00 €	- €	45.000,00 €	Mittel wurden für Ersatz MKK-SN-132 in 2023 benötigt, Übertragung auf 923-112-1
921-112-3	Ersatzbeschaffung Baggerlader Volvo B-09	110.000,00 €	- €	110.000,00 €	Mittel werden in 2023 auf 923-112-1 benötigt

Übertragungen im Finanzhaushalt (Investitionen)					
Nr.	Beschreibung	Mittel ohne Bestellung	Bestellungen	Summe	Begründung für Übertragung von den Fachbereichen
921-112-4	Ersatzbeschaffung Anhänger HU-2509	8.000,00 €	- €	8.000,00 €	Anhänger wurde in 2023 bestellt
921-112-7	Ersatzbeschaffung Radlader Ahlmann B-10	80.000,00 €	- €	80.000,00 €	Radlader wurde in 2023 bestellt, Lieferung Januar 2024
921-112-8	Ersatzbeschaffung Minibagger Volvo EC18C	50.000,00 €	- €	50.000,00 €	Minibagger wurde in 2023 bestellt
921-112-9	Einbau und Ertüchtigung von Lüftungsanlagen	78.485,43 €		78.485,43 €	Laufende Maßnahme
921-126-3	Atemschutz	61.548,30 €	- €	61.548,30 €	40.000 € zur Deckung der Sirenen 921-126-6. 18.000 € zur Deckung der Feuerschutzkleidung Großbestellung, welche in 2023 geplant ist. Gesamtbetrag hierbei 255.000,00 € (919-126-1). 3.548,30 € werden für Stromerzeuger FFW Eichen (423-126-1) benötigt.
921-126-4	Anschaffungen Feuerwehr 2021/2022	8.600,00 €	- €	8.600,00 €	Fehlbetrag Mastaufstellung Sirenen (921-126-6) (Angebot liegt vor über 8.550,00 €)
921-126-6	Sirenen	- €	189.204,71 €	189.204,71 €	Bestellung übertragen
921-424-1	Kinderspielplatz	7.885,81 €	- €	7.885,81 €	Maßnahme noch nicht abgeschlossen
921-424-3	Grundhafte Sanierung Badetechnik Nidderbad	109.000,00 €	- €	109.000,00 €	11.000,00 € zur Deckung für die Erweiterung des Kassensystems +90.000,00 € für Planung für Schwammstadt-konzept, Stauwasserkanal für Frühjahr und Herbst, für Planung und Umsetzung. + 8.000,00 € für Erwerb Rohlinge für Gelwertkarten
921-541-2	Erstellung Fahrradkonzept	- €	15.000,00 €	15.000,00 €	Projekt über FB60
921-541-4	Büromöbel für Abteilung Straßenbau	5.100,00 €	- €	5.100,00 €	Projekt in Arbeit
921-541-5	Verkehrsberuhigung im Stadtgebiet	47.322,50 €	27.677,50 €	75.000,00 €	Projekt in Arbeit
921-547-1	Ausbau aller Nidderauer Haltestellen	25.657,42 €	- €	25.657,42 €	Preisabfrage nach Büros
921-547-2	PV-Anlage auf dem Rathausdach	- €	105.000,00 €	105.000,00 €	PV ist gebaut Rechnung kommt
921-547-3	Verbesserung der Barrierefreiheit an Bahnhöfen	50.000,00 €	- €	50.000,00 €	Wir warten auf tolerierendes OK der DB
921-552-1	Grundhafte Erneuerung Durchlassbauwerke	4.485,33 €	- €	4.485,33 €	Projekt in Arbeit
921-552-2	Erneuerung innerstädtische Gräben/Durchlässe	25.000,00 €	- €	25.000,00 €	Projekt in Arbeit
921-553-1	Erweiterung Bestattungswald Teilbereich 3	19.732,68 €	34.733,72 €	54.466,40 €	Laufende Maßnahme

Übertragungen im Finanzhaushalt (Investitionen)					
Nr.	Beschreibung	Mittel ohne Bestellung	Bestellungen	Summe	Begründung für Übertragung von den Fachbereichen
921-555-1	Auflösung Verein nutzungsberechtigter Bürger	1.250,00 €	- €	1.250,00 €	Nachträgliche Buchung/Auszahlung
921-561-1	Grundhafte Erneuerung Umweltpfad	15.550,00 €	- €	15.550,00 €	Projekt steht in Prioliste weiter hinten
923-111-1	Projekt Bürgerservice 24/7	- €	101.070,27 €	101.070,27 €	Bestellung übertragen
999-112-01	Sammelposition GWG Gebäudemanagement	6.919,09 €	- €	6.919,09 €	Laufedne Maßnahme Ausstattung FD notwendig
999-112-02	Sammelposition GWG Baubetriebshof	2.319,55 €	- €	2.319,55 €	Kauf eines Mähers in 2023
999-365-01	Sammelposition GWG Kinderbetreuung	9.619,34 €	2.109,66 €	11.729,00 €	Für neu Anschaffungen
999-424-1	Sammelposition GWG Schwimmbad	4.740,01 €	- €	4.740,01 €	Wird für die Anschaffung eines Becken-Bodensaugers benötigt.
999-537-01	Sammelposition GWG Abfallwirtschaft	1.000,00 €	- €	1.000,00 €	Für neue Anschaffungen / Ersatzbeschaffungen
999-547-01	Sammelposition GWG ÖPNV	1.000,00 €	- €	1.000,00 €	Für neue Anschaffungen / Ersatzbeschaffungen
<b>Summe</b>		<b>10.632.028,67 €</b>	<b>5.392.860,92 €</b>	<b>16.024.889,59 €</b>	

Städte und Gemeinden sagen:  
„Halt! So geht es nicht weiter!“



**HSGB**

HESSISCHER STÄDTE-  
UND GEMEINDEBUND



**HSGB fordert Realitätssinn –  
Leistungsgrenze der Kommunen ist überschritten!**

**Notwendig sind:**

- **Aufgabenkritik**
- **Priorisierung**
- **Abschaffung bürokratischer Hemmnisse**

## Wie ist die Lage?

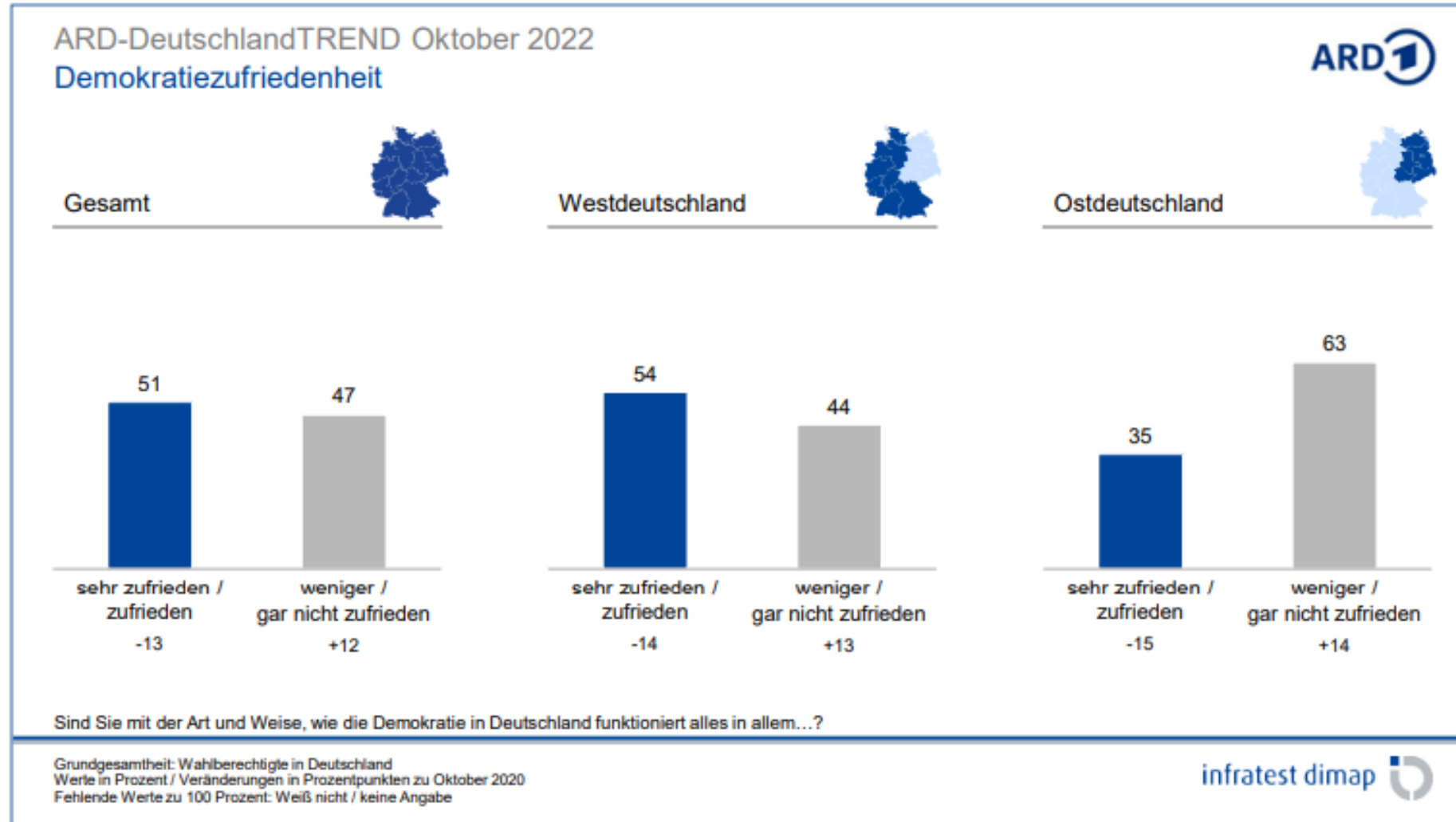
- Eine Krise jagt die andere.
- Personal, es fehlt.
- Bürokratie ohne Ende, immer mehr.
- Förderprogramme, lieber nicht.

Das Maß an öffentlichen Leistungsversprechen passt schon länger nicht mehr mit dem zusammen, was die Leistungsfähigkeit hergibt, nicht nur wegen finanzieller Knappheit, sondern auch wegen personeller Ressourcen und überbordenden bürokratischen Anforderungen.

Die Menschen merken dies.



# Zufriedenheit mit dem Funktionieren unserer Demokratie geht zurück



# Hessische Gemeindeordnung, § 1 Abs. 1

Die Gemeinde ist die Grundlage des demokratischen Staates. Sie fördert das Wohl ihrer Einwohner in freier Selbstverwaltung durch ihre von der Bürgerschaft gewählten Organe.

Freie Selbstverwaltung?

- **Fremdbestimmte Aufgaben binden immer mehr Personal und finanzielle Mittel der Kommunen.**
- **Durch die Gesetzgebung von Bund und Land werden aber immer mehr Aufgaben zur Pflicht gemacht.**  
Aktuellstes Beispiel ist hier der Rechtsanspruch auf Kinderbetreuung im Grundschulalter.
- **Die Anforderungen an diese Pflichtaufgaben werden auch immer weiter erhöht.**  
Beispielhaft hierfür sind die mehrfach erhöhten Mindest-Personalanforderungen für den Betrieb von Kindertagesstätten zu nennen.

**Zum Teil schließen die Vorgaben sogar aus, dass die Aufgaben der Kommune verlässlich und ordnungsgemäß erfüllt werden. Die staatliche Vorgabe verengt zudem die Auswahl der Instrumente, die die Kommune nutzen darf.**

**Hinzu treten organisatorische Vorgaben über die Benennung von Beauftragten, Dokumentations- und Verfahrensanforderungen.**

Schließlich folgt dem einen Gesetz häufig auch schnell das nächste, ohne dass die Wirkungen der zuvor getroffenen Vorgaben ausgewertet worden wären.







# Probleme aus diesen Gegebenheiten

- Die umfangreichen Vorgaben **verengen die Handlungsspielräume der kommunalen Gremien**, die unmittelbar von der Bevölkerung gewählt werden.
- Mit der Wahl verbinden sich entsprechende **Erwartungen an die Gestaltungsfähigkeit**.  
Diese können die haupt- und ehrenamtlich in Politik und Verwaltung Tätigen vor Ort immer weniger erfüllen.

**Wer die Verantwortung für was trägt, wird immer unklarer.**



# Probleme aus diesen Gegebenheiten

- Die Entscheidungsmöglichkeiten vor Ort schrumpfen.  
Das hat vielfältige negative Folgen.

## **So können immer weniger Menschen gewonnen werden, vor Ort Verantwortung zu übernehmen.**

- Mit der Vorgabe von Zielen und Instrumenten verhindern Bundes- und Landespolitik zudem viele Innovationen.
- Gerade aus der örtlichen Lösungssuche würden vielfältige, unterschiedliche Lösungen resultieren, bei denen sich im Zeitverlauf die bewährteren in einer wachsenden Zahl von Kommunen herumsprechen und durchsetzen könnten.

## **Präsident Matthias Baaß, Viernheim**

*Liebe Politiker in Bund und Land,  
liebe Verantwortliche auf Bundes- und Landesebene,  
wir wollen mit Euch zusammen, zusammen auch mit  
unseren Bürgerinnen und Bürgern, die Zukunft  
gestalten! Gerne!*

*Aber so geht es nicht mehr weiter,  
**die haupt- und ehrenamtlichen Kommunalpolitiker  
gehen uns von Bord, wenn wir nichts ändern.***

*Dies ist ein sehr sehr wichtiger Appell, ein Hilferuf:  
**Setzt Euch mit uns zusammen –  
wir müssen Grundlegendes ändern!***





# Echo bisher (Beispiele)



## Hessens Kommunen rufen um Hilfe

WIESBADEN Vertreter von Städten, Kreisen und Gemeinden legen Forderungen zur Landtagswahl vor

Krieg in der Ukraine, Inflation, Flüchtlingskrise, Wärme- und Verkehrswende: Vielen hessischen Städten, Gemeinden und Landkreisen steht das Wasser nach eigener Darstellung bis zum Hals. Sie fürchten, ihre Aufgaben nicht mehr erfüllen zu können. Die drei Präsidenten der kommunalen Spitzenverbände haben am Freitag ihre Erwartungen an die künftige Landesregierung vorgestellt. Sie fordern, den Kommunen keine weiteren Aufgaben aufzuerlegen und ihnen das dringend benötigte Geld zu geben, damit sie bestehende Verpflichtungen erfüllen können. Zudem möchten sie im Krisenzeitraum mehr Schulden aufnehmen dürfen.

„Ob die Aufnahme von Flüchtlingen und die Integrationsarbeit gelingt oder ob der Beitrag zum Klimaschutz geleistet werden kann, das alles wird vor Ort entschieden“, sagte Heiko Wingenfeld (CDU), Präsident des hessischen Städte- und Gemeindebundes. „Wir haben das Problem, dass kaum noch neuer Wohnraum entsteht“, sagte er. Das Land habe zwar die Förderung des sozialen Mietwohnungsbau erhöht, die Vertreter

in Grundsicheln umgesetzt werden“, fragte Wingenfeld und erinnerte an den Fachkräftemangel in den Erziehungsberufen. Fälschlich appellierte Wingenfeld an die Parteien, im Wahlkampf sechs zu versprechen, was nicht eingehalten werden könne. Dies könne das Vertrauen in die Demokratie erschüttern.

Die Verbände der Kommunen legen elf Forderungen vor. Angeht es unter anderem Bürokratieabbau, mehr Digitalisierung, eine dauerhafte Finanzplanung für den Nahverkehr und dessen Ausbau sowie die Sicherstellung von Kultur- und Sportangeboten. Zudem solle die Finanzierung der Krankenhäuser verbessert werden. Wingenfeld äußerte die Befürchtung, dass einige Kliniken aufgrund fehlender Liquidität die angekündigte Reform der Krankenhausfinanzierung gar nicht mehr erleben würden.

Der Städtetags-Präsident äußerte er sich außerdem besorgt darüber, dass der Wohnungsbau weiter zurückbleibt. „Wir haben das Problem, dass kaum noch neuer Wohnraum entsteht“, sagte er. Das Land habe zwar die Förderung des sozialen Mietwohnungsbau erhöht, die Vertreter

der Spitzenverbände bezweifeln allerdings, dass diese Mittel ausreichen.

„Halt! Es reicht!“, sagte der Virenbauer Bürgermeister und Präsident des Hessischen Städte- und Gemeindebundes, Matthias Baal (SPD). Er berichtete von Bürgermeistern, die nachts nicht mehr durchschlafen konnten. „Matthias, ich kann nicht mehr“, würden sie ihm sagen. „Es kann nicht sein, dass den Kommunen immer weitere Aufgaben zukommen, ohne dass die, die das entscheiden, vorher überlegen, was sie da machen.“

Baal machte den Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung in Grundschulen, der von 2026 an gilt. „Uns fehlt jetzt schon in den Kindertagesstätten das Personal, wie sollen wir dann Personal für Grundschulbetreuung finden?“ Die Personalstandards müssten gesenkt, auch fachfremde Mitarbeiter als Erzieher eingesetzt werden. So sollen etwa medizinische Fachangestellte oder Übungsgruppenleiter von Turnvereinen in den Kitas arbeiten und zugleich Fortbildungen besuchen. Sollten Gewerkschaften oder Sozialverbände die Verwirklichung solcher pragmatischer Ideen verhindern, müssten Gruppen geschlossen

werden. Mit Blick auf die Wärmewende bezeichnete er die Pflicht der Kommunen, Wärmepläne zu erstellen, als „völligen Humbug“. Baal forderte einen Abbau der Bürokratie und nannte exemplarisch einen Apotheker, der beim Kauf zweier geforderter Kühlgeräte nachweisen musste, nicht gegen Russlandanktionen verstoßen zu haben.

Wolfgang Schuster (SPD), Landrat des Lahn-Eifel-Kreises und Präsident des Hessischen Landkreistages, erinnerte daran, dass die Kommunen etwa 70 Prozent aller staatlichen Aufgaben erfüllen, aber nur rund 15 Prozent der Steuereinnahmen erhalten. „Für die Aufgaben, die nicht unter die kommunale Selbstverwaltung fallen, erwarten wir die vollständige finanzielle Ausstattung“, sagte Schuster und ergänzte mit Blick auf die Flüchtlingskosten: „Ich habe kein Verständnis dafür, wenn Hessen die Bundesmittel nicht vollständig an die Kommunen weiterleitet.“ Schuster sprach sich zudem dafür aus, dass die Kommunen mehr Schulden aufnehmen dürfen. Er warnte dringend davor, bei den freiwilligen Leistungen zu sparen. „Dann verlieren wir die Akzeptanz der Bevölkerung.“ rohn.



Hilferuf aus Hessens Rathäusern - wir ersticken in Bürokratie  
ffh.de

Startseite > Lokales > Kreis Kassel

## Kommunen schlagen Alarm: Bürgermeister warnen vor drohender Überlastung

Erstellt: 23.06.2023 Aktualisiert: 23.06.2023, 20:17 Uhr

Von: Bernd Schünemann, Natascha Terjung

Kommentare

Teile

Startseite > Rhein-Main > Landespolitik

## Hessen: Landesregierung mit Realitätssinn gesucht

Erstellt: 23.06.2023 Aktualisiert: 23.06.2023, 16:33 Uhr

Von: Jutta Rippegather

## Politik des Machbaren gefordert

Warum die kommunalen Spitzenverbände vor der Landtagswahl vor immer neuen Belastungen warnen



Grundschulen, auf die es ab 2026 einen Rechtsanspruch gibt, dürften viele hessische Kommunen Foto: dpa

Ganztagsbetreuung

Beispiel Ganztagsbetreuung:

„Völliger Humbug“, wenn eine weichen Bau- firmen solle dies umgesetzt werden?“

oder die Umsetzung des Klimaschutz: Ob diese Unternehmungen gelingen, werde

Kraft“, um finanzielle Mittel zu streiten. „Ob es der ÖPNV ist oder die

müsse es möglich sein, den Kommunen „Luft zum Atmen“ zu geben und beim Haushalts-



## Kommunen schlagen Alarm

### Finanzielle Entlastung und weniger Bürokratie gefordert

VON NATASCHA TERJUNG  
UND BERND SCHÜNEMANN

Kreis Kassel – Wachsende Bürokratie, die Auswirkungen der Krisen und immer mehr Aufgaben – das sorgt für eine Überforderung der hessischen Kommunen. Das stellt nicht nur der Hessische Städte- und Gemeindebund (HSGB) fest. Das unterstreicht auch Karsten Schreiber (CDU), Bürgermeister in Fulda und Sprecher der Bürgermeister im Landkreis Kassel. „Das geht so nicht weiter“, erklärt Schreiber mit Blick auf die Europäische Union, Bund und Land: Von dort kämen „fast täglich“ neue Rechtsverordnungen oder unübersichtliche Förderprogramme.

Kritisiert werden vor allem die Vorgaben von Bund und Land, denen die Kommunen kaum gerecht werden könnten. Der HSGB fordert von



Karsten Schreiber  
Bürgermeister

Bund und Land wieder mehr Vertrauen in die kommunale Selbstverwaltung.

Die Bürgermeister im Landkreis Kassel sehen das eben-

### Protest in Wiesbaden und Berlin

Die Bürgermeister im Kreis setzen geschlossen auf Gespräche mit Land und Bund, sagt ihr Sprecher, Fulda's Bürgermeister Karsten Schreiber. Ursprünglich für Ende Juni geplant, wollen sie jetzt im September am Landtag protestieren. Dabei wollten er und seine Kollegen „nicht nur Schilder hochhalten“, sondern den Vertretern der Fraktionen die Probleme der Kommunen klarmachen. Dazu erwarten sie Unterstützung aus anderen Landkreisen. Das sei auch in Berlin geplant.

so. Sie haben aus Protest nicht am Tag der Kommunen beim Hessentag teilgenommen. Weitere Aktionen werden vorbereitet: Die Bürgermeister suchten das Gespräch mit Politikern von Land und Bund, kündigt Schreiber an. Der Landkreis unterstütze sie. jedoch blieben an den Kommunen hängen. Dabei die Vorgaben oft sehr fangreich und dadurch intensiv. Das bemerke er beim Förderprogramm. „Die Kommunen mühen sich, Kohlen aus dem Feuer“, sagt Lange.

Martin Lange, Bürgermeister in Trendelburg, verweist ebenfalls auf die wachsenden Herausforderungen. Bund und Land würden etwas entscheiden, Arbeit und Kosten

jedoch blieben an den Kommunen hängen. Dabei die Vorgaben oft sehr fangreich und dadurch intensiv. Das bemerke er beim Förderprogramm. „Die Kommunen mühen sich, Kohlen aus dem Feuer“, sagt Lange.

Auch Wolfhagens Stadtrat Karl-Heinz sieht das Problem. Städte und Gemeinden müssten mehr Aufgaben erfüllen, da der Staat seine Pflicht nachkommen müsse. „Die Kommunen sind für viele Maßnahmen schwer nachvollziehbar“, sagt er. Diese Zusammenhänge seien für viele Kommunen nicht so leicht zu verstehen. „Interesse an (Kommunaler) Politik abnehmen. Die Bevölkerung führt zum Verdross der Bürger“, sagt Schreiber. Das sei die aktuelle Lage. FOTO: PRIVAT

## 5 KREISTEIL HOFGEISMAR

Dienstag, 27. Juni 2023

## Knappes Kassen, Fachkräfte fehlen

### MEHR ZUM THEMA Entlastung für Kommunen gefordert – Politikverdrossenheit ist eine Folge

VON NATASCHA TERJUNG  
UND BERND SCHÜNEMANN

Kreis Kassel – Durch die engen Vorgaben von Bund und Land kommen die Kommunen im Kreis Kassel an ihre Belastungsgrenze. In einem Positionspapier fordert der Hessische Städte- und Gemeindebund (HSGB) klare Prioritäten, weniger Bürokratie und bessere Bedingungen für kreatives und flexibles Arbeiten in den Kommunen.

### Der HSGB

Auf Anfrage unserer Zeitung berichtet David Rauber, Geschäftsführer des HSGB, dass Kommunen sich an ihren Verband gewandt und von „knappen Kassen“ berichtet haben. Der Fachkräftemangel mache ihnen zu schaffen, vor allem in den Kindertagesstätten. „Das Land hat Personalstandards gesetzt, die gut gemeint sind – aber es gibt die Arbeitskräfte nicht“, sagt Rauber. Die Folge: Vielerorts müssten Kinder und Eltern auf „verlässliche Betreuung“ warten. Gruppen werden geschlossen oder Öffnungszeiten eingeschränkt.

Die Kommunen leisteten schon immer das meiste für die Bevölkerung, sagt Rauber.



Den Vorgaben von Bund und Land können die Kommunen kaum gerecht werden. Die Arbeit und die Kosten bleiben jedoch bei ihnen hängen. ARCHIVFOTO: PRIMA/DPA

### HINTERGRUND

#### Hessischer Städte- und Gemeindebund: Land schränkt die Verfassung ein

Nach Ansicht des Städte- und Gemeindebundes schränkt das Land Hessen die Verfassung ein. Geschäftsführer Rauber erklärt das so: Übertrage das Land den Städten und Gemeinden Aufgaben und mache es höhere Vorgaben, dann müsste das Land finanziellen Belastungen ertragen. So hätten es Bewohner Hessens

2002 per Volksabstimmung entschieden. Das sei in die Landesverfassung übernommen worden. Die „trübe Realität“ macht der Verband beim Rechtsanspruch auf Schulkinderbetreuung ab dem Schuljahr 2026/2027 deutlich: Der Bund regelt den Anspruch, das Land stimme dem im Bundesrat zu und gebe „ein

paar Investitionszuschüsse, die nicht alles abdecken“. Für Betriebskosten sei noch gar nichts geregelt.

Wenn aber nichts geregelt sei, müssten die Kommunen die Kosten tragen – und damit letztlich die Bürger und Steuerzahler. „Das wäre Zechprellerei“, sagt David Rauber.

aussehen dürfen als in Berlin oder Bremen“, meint der HSGB-Geschäftsführer.

Geldes oder zu hohen Standards von Bund und Land nicht rechtzeitig umgesetzt

es immer schwieriger, bei allen Forderungen, Standards und arbeitsintensiven Förder-

Krieg und die Energiekrise im vergangenen Jahr fortgesetzt. Schreiber sieht das mit als

sagt Trendelburgs Bürgermeister Martin Lange. Die Gründe dafür, dass manches nicht so läuft wie gedacht, sei oft der „großen Regelungstiefe“ geschuldet. „Das setzt uns unter Druck“, berichtet Lange. Für manche Förderprogramme gebe es sehr strikte und umfangreiche Vorgaben, weshalb einige Projekte vorgezogen werden müssten. Das sei für Bürger natürlich unverständlich. Als Beispiel nennt Lange die Starkregengefahrenkarte, die für den Stadtteil Gottsbüren erstellt werden muss, um daraus die nötigen Baumaßnahmen ableiten zu können. „Dabei geht es um sechsstellige Summen.“ Für die Karte müsse ein Ingenieurbüro beauftragt werden, das ein Angebot für die Förderung erstelle – das gestalte sich jedoch schwierig. So werde es zeitlich knapp, um noch Geld aus dem Fördertopf zu bekommen. Doch besonders beim Thema Förderung sei man zum Glück mit dem Landkreis Kassel und dem Service Regionalentwicklung gut aufgestellt. „Ohne sie würden wir bei Fördermitteln kaum vorankommen.“

Wolfhagens Erster Stadtrat Karl-Heinz Löber weist auf ein



# Was wir brauchen!

Eine **grundlegende** Verwaltungsreform mit **massivem Abbau von Bürokratie, Depriorisierung von Aufgaben** und einem simplen Versprechen:

# **Der Staat muss der kommunalen Selbstverwaltung wieder vertrauen!**

Bund & Land müssen den Kommunen vertrauen und sie wieder in die Lage versetzen, sich selbst zu verwalten.

# Leitgedanken für Stellungnahmen / Öffentlichkeit

- Aufgaben und Standards müssen mit dem ausdrücklichen Ziel hinterfragt werden, zwingende Vorgaben zurückzunehmen und den Kommunen mehr eigenverantwortliche Gestaltung zu ermöglichen.
- Konnexität muss auch in Hessen zuverlässig eingeklagt werden können.
- Die Menschen in dem Mittelpunkt: Die Tätigkeit der Kommunen soll laut Gesetz das Wohl der Einwohner fördern. In den Fokus gehört also, was der örtlichen Gemeinschaft **praktisch nützt**. Dokumentations- und Berichtspflichten beispielsweise gehören normalerweise nicht dazu.



# Leitgedanken für Stellungnahmen / Öffentlichkeit

- „Lasst uns machen!“: Die Städte und Gemeinden stehen dafür, dass sie die Bedürfnisse der örtlichen Bevölkerung kennen und nach diesen Bedürfnissen und Möglichkeiten zielgenau darauf eingehen.
- Die öffentlichen Hände sollen sich weniger mit sich selbst beschäftigen, sondern zeitgemäße Leistungen für Bevölkerung und Wirtschaft erbringen.
- Als längerfristiges Ziel sollte versucht werden, durch Verfassungsänderungen die Hürden für Aufgaben, Übertragungen und Aufgabenänderungen zu Lasten der Kommunen zu erhöhen. Konkret sollte der Artikel Änderungen nur zulassen in dringenden und unabweisbaren Fällen zur Wahrung gleichwertiger (nicht gleicher!) Lebensverhältnisse und wenn die personelle und finanzielle Leistungsfähigkeit der Gemeinden und Gemeindeverbände das erlaubt. Die bisher von den Verfassungsgerichten geübte sehr großzügige verfassungsrechtliche Kontrolle würde so verschärft.

**„Die Gemeinden sind der eigentliche Ort der Wahrheit, weil sie der Ort der Wirklichkeit sind.“**

**(Hermann Schmitt-Vockenhausen)**

Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!



# Gremienmitteilung an Gremium

Fachdienst FB 70

Tel.: 299- 180

**30.08.2023**

**Verteiler:**

Anfrage aus der Politik

Sachstandsbericht: Herr Knapp wünscht eine Aufstellung der Flächen „essbare Stadt“ und Blühflächen“

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Anhang befindet sich eine tabellarische Aufstellung der Blumenkübel essbare Stadt und Blühflächen.

Freundlichen Grüße  
im Auftrag

Constantin Faatz

## Blühflächen 2023

Bezeichnung	Ortsteil	Flächengröße in m <sup>2</sup>
Am Weiher	Erbstadt	230
Geplante K 851	Erbstadt	1300
K 851	Eichen	1300
Brehmäcker	Eichen	1700
Flurscheid	Eichen	2300
An der Landwehr	Heldenbergen	500
Gehrener Ring	Heldenbergen	1000
Planstraße A	Windecken	4500
Wärtchen	Windecken	250
B 45	Windecken	1200
An der Wartbaumstraße	Windecken	1000
Konrad-Adenauer-Allee 5	Heldenbergen	20
Schloßberg	Windecken	150
Weidig	Windecken	1000
Linsenburg	Ostheim	2700
Backesgärten	Ostheim	200
Am Alten Haag	Ostheim	3600
Nidderhalle	Eichen	30
Rathaus	Heldenbergen	30
In der Aue	Windecken	900
Kreisel am Rathaus	Windecken	320
Windecker Weg	Windecken	700
Viehweide	Eichen	8300
Feldholzinsel in Windecken	Windecken	1000
B45 den Hang	Windecken	1300

<b>Blumenkübel Essbare Stadt</b>	
<b>Windecken</b>	
<b>Straße / Platz</b>	<b>essbare Stadt</b>
Wartbaumstr. / Ecke Jahnstr.	1
Wartbaumstr. / Ecke Eugenkaiserstr. (Verkehrinsel)	3
Eugenkaiserstr. / Ecke Brunnenstr.	1
Hofhausstr. / Ecke Brunnenstr.	1
Marktplatz / Lottoladen	1
Marktplatz / Ecke Glockenstr.	1
Eicherstr. / Ecke Friedrich Ebert Str.	1
Am Sportfeld / Bereich Spielplatz Betonkübel	2
Mühlbergstr. / Betonkübel	2
<b>Summe</b>	<b>13</b>
<b>Heldenbergen</b>	
<b>Straße / Platz</b>	<b>essbare Stadt</b>
Händelstr. / Kreuzung Brahmstr.	2
Brahmstr. / Parkplatz	1
Brahmstr. / Abzweig Beethovenallee	1
<b>Summe</b>	<b>4</b>
<b>Ostheim</b>	
<b>Straße / Platz</b>	<b>essbare Stadt</b>
Rommelshäuserstr. / Ecke Beune	2
Zimmerplatz	3
In der Seife	2
Friedhof	1
<b>Summe</b>	<b>8</b>
<b>Eichen</b>	
<b>Straße / Platz</b>	<b>essbare Stadt</b>
Niddertalstr. / Bahnübergang	1
Niddertalstr. / Ecke Wehrstr.	1
Breugelgasse	1
Wehrstr. / vor Bauernhof	3
Wehrstr. / Ecke Betz	1
<b>Summe</b>	<b>7</b>